

RHEIN-WESTERWALD

news

Da ist was faul

Schon gehört? Bonn ist fleißiger als Köln, aber deutlich fauler als Mainz! Sie ahnen es schon, diese aufrüttelnde Erkenntnis kommt vom Wissenschaftler. Ein Mathematiker, der auch fleißig Bücher verkaufen will, hat in seinem neuesten Werk eine Hitliste der faulsten Städte veröffentlicht.



Gelsenkirchen steht dabei in Sachen Faulheit ganz oben. Glücklicherweise hat der gute Mann auch erklärt, woran das mit der Faulheit liegt. Ein Übermaß an Regeln und Kontrollen demotiviert nämlich die Leistungsträger. Jetzt habe ich eine Bitte: Ich bin zu bequem dazu, aber kann das mit dem Übermaß an Verboten mal jemand meiner Centi vorrechnen? *Ihr fauler Vorti*

Rabbi bringt Licht ins Dunkle

Am Chanukkah-Fest entzündeten Juden die Leuchten der Chanukkah-Leuchter. Soll damit bloß Licht in die Dunkelheit der langen Winternächte gebracht werden oder verbergen sich dahinter verborgene Botschaften? In seinem Vortrag „Chanukkah: Die Natur der Wunder und die Wunder der Natur“ gewährt Rabbiner Jaron Engelmayer am Sonntag, 17. November, ab 14.45 Uhr einen Einblick in historische Hintergründe des jüdischen Festes. Zu der Veranstaltung an der Gedenkstätte „Landjuden an der Sieg“ in Windeck-Rosbach ist der Eintritt frei.



Lichtblick: RWN beleuchtet das Thema Licht, weitere Beiträge dazu gibt es exklusiv auf rwn24.de



Plötzlich Kunstsammlerin: Linna Treuheit möchte das Erbe ihre Mutter Rota Blanck erhalten **Seite 8**



„Catching Fire“: „Die Tribute von Panem“ kämpfen sich durch die zweite Runde **Seite 11**



„Bloß“ Theater: Vorhang auf für Schauspieler, Laiendarsteller und Kabarettisten **Seite 23**



www.facebook.com/VorteilCenter

Im Mondenschein

Vorteil-Center machen am 30.11. die Nacht zum Tag

Der verkaufsoffene Sonntag der Vorteil-Center am 3. November mit seinen Rabatt-Angeboten und fünf geschenkten Einkaufsstunden war bereits ein toller Erfolg. Ende des Monats legt die Firma Anton Limbach nun noch einmal nach. Am 30. November lädt sie zum **M o n d e n s c h e i n S h o p -**

ping ein und lässt die Pforten der Vorteil-Center und -Baucenter in Asbach und Unkel bis 22 Uhr geöffnet.

Das sind noch einmal sechs Stunden zusätzliches Shopping-Vergnügen in den beiden Einkaufsstädten, die vielen in der Vorweihnachtszeit gelegen kommen dürften. Eine umfassende Rabattaktion gibt es diesmal zwar nicht, schlaue Füchse werden aber trotzdem sparen können. So gewährt etwa die Parfümerie Laguna 15 Prozent Rabatt bei allen Einkäufen am Samstagabend zwischen 18 und 22 Uhr.

Ganz umsonst werden gar diverse Köstlichkeiten an verschiedenen Probierstän-

den angeboten. Ein Publikummagnet dürfte aber vor allem die Cocktail-Bar sein. Hier werden von 17 bis 21 Uhr fruchtige bis herbe Gaumenfreuden mit und ohne Alkohol gemixt und ausgeschenkt – gratis! Wenn's geschmeckt hat, darf man sich aber gerne erkenntlich zeigen und ein paar Euro in die Cebu-City-Spendendose werfen. Gerade jetzt kann dort sicherlich jeder Cent gut gebraucht werden.

Exklusiv den Kunden in Asbach vorbehalten, bleibt übrigens das Racing-Vergnügen mit Carrera in der dortigen Spielwarenabteilung von 11 bis 20 Uhr. Was Asbach und Unkel sonst noch für Mondlicht-Käufer zu bieten haben, verrät die Verbraucher-Information auf Seite 2.



Kostenlos: Cocktails



Einkauf bis 22 Uhr



Racing-Spaß

Bilder: Fotolia/J. Kobben, H. W. Lamberz (RWN-Archiv, 2), Carrera

Alle Hände voll zu tun

Bilanz nach Haiyan

Durch die Küche im Vorteil-Education-Centre zieht sich ein Riss. Schlimmer noch: Weil die nördlichen Stadtteile vom Monstersturm hart getroffen wurden, ist noch ungewiss, wie viele Menschenleben der Taifun gefordert hat und ob demnächst wieder alle Kinder in der mit den Spendenmitteln der RWN-Leser errichteten Vorschule auftauchen werden.

„Wir machen uns große Sorgen“, seufzt Gisela Wirtgen. Die Organisatorin der Windhagener Aktionsgruppe „Kinder in Not“ hatte Stunden nach dem Sturm schon alle Hände voll zu tun. Zunächst galt es, eine Bestandsaufnahme zu bekommen – und die brachte Licht und Schatten: Zwar gab es im Süden der Insel Cebu, wo die Aktionsgruppe den Schwerpunkt ihrer Hilfsprojekte hat, „nur“ einige Verletzte. „Aber die Felder sind doch alle platt“, berichtet Wirtgen und ahnt, wie wichtig die Spenden in den kommenden Wochen werden (Bericht auf Seite 3).

„Die Leute brauchen einfach das Licht“

Energie wird beständig teurer, auf Weihnachtsbeleuchtung will trotzdem niemand verzichten – Gemeinden rüsten sukzessive um

Wenn die Tage kürzer werden, dunkle Regenwolken den Himmel in tristes Grau tauchen, dann sehnen sich die Menschen nach Wärme und Licht. Wie gut, dass da der Advent und die Weihnachtszeit naht. Dann wird allorts die Dunkelheit erhellt – von vielen kleinen Lichtern, die als Sterne, geschmackvolle Ornamente oder andere Verzierungen die Straßen schmücken.

In der Region setzen die Gemeinden vieles daran, die Vorweihnachtszeit zu erhellen. Allen voran die Ortsgemeinde Waldbreitbach, ist die Wiedtalgemeinde doch weit über ihre Grenzen als Weihnachtsdorf bekannt. Allein 3500 Lichter – aneinandergereiht zum Stern von Bethlehem – beleuchten einen idyllischen Wanderweg im Wald, während im Ort ungezählte Lam-

pen von der vorweihnachtlichen Freude zeugen.

Bei aller Nostalgie hält aber auch hier so langsam die moderne LED-Technik Einzug. „Wir werden sukzessive umstellen müssen“, sagt der Waldbreitbacher Ortsbürgermeister Karl-Willi Engels. Bei der Fülle der Leuchtmittel geht dies natürlich nicht auf einmal. Auch wenn es um die Straßenbeleuchtung in der Wiedtalgemeinde geht, will man sich der neuen Technik nicht verschließen. Und schon jetzt setzt man in Waldbreitbach auf Energiesparlampen, die die Straßen des Nachts erhellen.

Seit drei Jahren schmückt bereits moderner Glanz die Straßen von Neustadt. Der alte Weihnachtsschmuck wurde dort im Jahr 2010 ausgetauscht. Da, wo früher traditionelle Glühbirnen im Ortskern zur Weihnachtszeit leuchteten, erhellt nun moderner LED-Lichterschmuck das Dorf.

Für die zeitgemäße Weihnachtsdekoration der Straßen in Neustadt und in Fernthal hat die Ortsgemein-

de rund 7000 Euro ausgegeben. „Eine Investition, die sich lohnt“, findet der Beigeordnete Werner Salz. Nicht nur, weil die neue Beleuchtung viel stromsparender ist, auch die Instandhaltung des Weihnachtsschmucks werde künftig günstiger sein, als bei den traditionellen Lichtergirlanden.

Lichter bleiben dieses Jahr aus

Übrigens: Weil derzeit der St. Margarita Platz neu gestaltet wird, müssen in diesem Jahr die Bürger auf die schöne Illumination der Bäume verzichten. Doch für die Zukunft steht schon fest, dass dort in den nächsten Jahren auch wieder Lichterglanz an den Zweigen der Bäume funkeln soll.

Abgesehen von der Weihnachtsbeleuchtung setzt man in Neustadt übrigens auf Energiesparbirnen, die sich später problemlos gegen LED-Lampen austauschen lassen. Die bestehenden Leuchtmittel sollen solange verwendet werden,



Neustadt muss in diesem Jahr auf diesen Anblick verzichten. 2014 soll es hier aber wieder funkeln.

bis man genauer über die Effektivität der LED-Technik Bescheid weiß.

Ein echter Hingucker ist das ganze Jahr über die Neustädter Pfarrkirche. Nach Einbruch der Dunkelheit wird das Gotteshaus von zwölf Bodenleuchten angestrahlt. Verwendet werden hier Halogen-Metall-Dampflampen, die mit einer Leistung von einer Kilowattstunde nicht nur

die Kirche in zauberhaftes Licht tauchen, sondern auch energiesparend sind.

Auch in Asbach setzt man auf Lichterglanz in der Vorweihnachtszeit. Hier werden die Straßen wieder mit Sternen erleuchtet, ebenso soll nach dem Weihnachtsmarkt der große Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz in der Adventszeit beleuchtet werden. „Die Leute brauchen

einfach das Licht“, weiß Ortsbürgermeister Franz-Peter Dahl.

Einige Straßenzüge könnten in der Westerwaldgemeinde übrigens auch schon bald mit Hilfe der LED-Technik erhellt werden. Teilstrecken umzurüsten, wie etwa in der Hauptstraße, in der Nähe des Sportplatzes oder im „Paulsgarten“, ist bereits geplant.



Energiewende hin oder her – seit 1995 verwandelt sich jedes Jahr dieses Fachwerkhaus in Waldbreitbach in einen überdimensionalen Adventskalender. Bilder: PA Funk

MOONLIGHT SHOPPING



am Samstag, den 30.11. bis 22 Uhr!

Catwalk
Unkel 18 Uhr
Asbach 20 Uhr



Wir laden Sie herzlich zu einem **gratis Cocktail** an unserer Cocktail-Bar in Asbach und Unkel bis 21:00 Uhr ein!

Gourmets & Genießer
kommen hier voll auf ihre Kosten!



Wir bieten Ihnen köstliche Produkte zum Probieren an.

Neue Schreckensmeldung überschattet Spenden-Aktion

Haiyan richtete immense Schäden an – Planungen für „Charity Day“ in Asbach bereits weit vorangeschritten

Nein, diese Aktualität hätten die Veranstalter nicht gebraucht: Der Charity Day für die Kinder von Cebu City, den die Redaktion der Rhein-Westerwald-News gemeinsam mit der Geschäftsführung der Vorteil-Center gerade planen, erhält durch die jüngsten Katastrophenberichte von den Philippinen eine besondere Dramatik.



Symbol der Zerstörung: Meterhohe Wellen haben diesen Frachter ans Ufer und zwischen die Trümmer kata-pultiert.

Bild: dpa

Auch ohne die Schreckensmeldungen war es für viele Akteure aus der Region in den letzten Wochen keine Frage, beim adventlichen Spendennach-

mittag an der Eisbahn im Vorteil-Center in Asbach wollen alle mitmachen. Allen voran

natürlich die Mitstreiterinnen rund um Gisela Wirtgen aus Windhagen. Schließlich

ist die Aktionsgemeinschaft Kinder in Not der verlässliche Garant dafür, dass jeder

Spenden-Euro aus der RWN-Aktion auch auf den Philippinen und dort bei den bedürftigen Kindern aus Cebu City selbst ankommt.

Schulgebäude als Zufluchtsstätte

Bekanntlich waren Sie es, die vielen, vielen Spender aus der RWN-Aktion des vergangenen Jahres, die den Bau einer Vorschule für die sogenannten Müllkinder von Inayawan möglich machten. Rundfunkmoderator Werner Meutsch hatte von seiner Weltumrundung die Nachrichten von den Kindern auf

der riesigen Müllhalde mitgebracht und damit den Stein ins Rollen gebracht.

Apropos Stein: Der Umstand, dass das Schulgebäude massiv aus Stahl und Stein errichtet wurde, der ist es jetzt binne weniger Tage zum zweiten Mal, der fürs RWN-Projekt die Rettung bedeutet. Schulgebäude dieser Bauart, so die ersten Nachrichten aus der Region, dienen in diesen Tagen als Zufluchtsstätte für die vom Erdbeben vor Tagen und jetzt vom Taifun heimgesuchten Bewohner.

Die RWN-Redaktion kann daher derzeit nur ahnen, wie wertvoll der „traditionel-

le“ Charity Day am 15. Dezember in Asbach sein wird. Mitten in die Vorbereitungen platzten schließlich die neuen Hiobsbotschaften.

Immerhin: Heimische Musikformationen, beispielsweise der Bläserchor Schöneberg, Eishockey-Trainer, Tanzformationen, Sänger und Puppenspieler hatten schon vor den jüngsten Katastrophenmeldungen nicht gezögert: Sie alle werden am 15. Dezember die Eishalle in Asbach in einen Basar der guten Taten verwandeln. Ausführliche Berichterstattung dazu finden Sie auch im neuen Online-Portal rwn24.de.

Kirsten Pecoraro ist „Zeitnah“ auf Tour

Frühlingskonzert in Oberhonnefeld

„Zeitnah“ heißt das neue Album von Kirsten Pecoraro, der bekannten Sängerin aus dem Westerwald. „Text und Musik sind dem Leben abgeschaut“, verrät die die 48-Jährige der RWN – und auch dass sie den Longplayer demnächst auf einer Tour präsentieren wird.

Die Musikrichtung ihres „Zeitnah“-Albums ist eine ganz eigene Mischung aus deutschem Pop und Rock. In ihren Texten wirft Kirsten Pecoraro die ganze Lebenserfahrung einer Frau und Mutter in den Ring. Und so entstanden humorvolle Songs, Lieder mit Tiefgang und Witz, aber auch Balladen mit Feuerzeug-Eignung.

„Zeitnah“ ist auch der Titel ihrer Tour, die Kirsten Pecoraro und ihre Band im kommenden Jahr auch in die Region führen wird. Als Schmankerl an ihr Publikum hat die Band auch eini-

Verlosung

Für das Konzert am 26. April in Oberhonnefeld verlorst die RWN 2x2 Tickets. Dazu gilt es nur folgende Preisfrage zu beantworten: „Wie lautet der Titel des neuen Albums von Kirsten Pecoraro?“. Schreiben Sie die richtige Lösung bis Samstag, 23. November, per Mail an redaktion@rhein-westerwaldnews.de oder per Post an die Presseagentur Funk, Vor dem Leotor 9, 53545 Linz. Unter allen richtigen Antworten verlost die RWN 2x2 Tickets. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück und viel Spaß beim Konzert mit Kirsten Pecoraro.

nicht erzählen, aber bei unseren Konzerten werden auch die Fans von Supertramp auf ihre Kosten kommen“, so Kirsten Pecoraro.



Kirsten Pecorara singt auf ihrem aktuellen Album Songs mit Tiefgang und Witz.
Bild: Künstlerin

Dem Winter früh „ade“ sagen

Neujahrskonzert im Center Forum Unkel

Das Jahr 2013 war für die Vorteil-Center und ihre Kunden zweifellos ein Höhepunkt. Das 125-jährige Jubiläum wurde mit zahlreichen Festivals, Events und Aktionen gefeiert. Das heißt aber nicht, dass es 2014 wieder abwärts gehen muss – zumindest fängt das Jahr genauso gut an, wie das letzte – mit einem Wiener Neujahrskonzert des Johann Strauss Ensembles Köln im Unkel Center Forum.

Bereits zum sechsten Mal lädt das Johann Strauss Ensemble Köln unter der Leitung von Anja Borchers und mit Moderator Gerd Winzer am Samstag, 11. Januar, um 17 Uhr zum fast schon traditionellen Unkel Neujahrskonzert ins Center Forum Unkel ein.

Diesmal überrascht das bundesweit bekannte Spitzenensemble seine Gäste mit einem aufwändigen Bühnenbild zum Thema „Frühling“.

„Inspiriert vom Park des Schlosses Versailles wird die zaubernde Dekoration die Gäste in eine andere, frühlingshafte Welt entführen“, verrät Leiterin Anja Borchers schon jetzt.

Musikalisch stehen die Top 15 der weltbekanntesten Walzer und Polkas von Johann Strauß und Zeitgenossen auf dem Programm. „In einer Art Hitparade wird ein Welterfolg den Nächsten jagen“, so Borchers weiter, die als absolutes Highlight aber den Auftritt der Aache-ner Sopranistin Nadja Platen ankündigt.

Genauer will die Ensemble-Chefin noch nicht verraten, aber: „Wer dem trüben Winter für zwei angenehme Stunden entfliehen will, dem sei das Konzert wärmstens empfohlen – und allen Weihnachtsgeschenk-Suchenden ebenso.“

Tickets sind ab sofort unter anderem bei MediMax in Asbach und Unkel erhältlich.



Johann Strauss Ensemble Köln: Zum sechsten Mal mit einem Neujahrskonzert im Center Forum Unkel.
Bild: Veranstalter



Vor allem um die Jugend des Kirchspiels, aber auch ganz allgemein um die Bereicherung des kulturellen Lebens, bemüht sich der Limbacher Förderverein seit einer Dekade intensiv. Bild: Verein

Förderverein ist seit zehn Jahren im Kirchspiel aktiv

Angefangen hatte alles einst mit einem Frühlingsfest

Die Kultur- und Jugendarbeit im Kirchspiel Limbach zu fördern, das öffentliche Leben zu bereichern und die Vereine zu unterstützen, das war die Intention des CDU-Ortsverbandes Limbach vor zehn Jahren, einen „Bürgerverein“ zu gründen. Mitglied der ersten Stunde und heutige Vorsitzende des Fördervereins ist Roswitha Breul.

Breul ist stolz darauf, dass durch die Arbeit des Fördervereins der alte Begriff „Kirchspiel Limbach“ wieder in aller Munde und vor allen Dingen auch mit Leben gefüllt ist. Seit der Gründung des Vereins, dem sich 227 Mitglieder angeschlossen haben, arbeiten Ursula Klein, Renate Limbach und Anke Ullmann konstant mit.

Der Förderverein ist zum mitgliederstärksten Verein im Kirchspiel Limbach geworden. Insgesamt 26 Veranstaltungen führten die Männer und Frauen rund um Roswitha Breul in den letzten zehn Jahren durch. „Angefangen mit einem Frühlingsfest ging es weiter mit einem Herbstfest. Bis Christian Höhner dem Verein 2005 das Angebot machte, Döppekochen in seinem Backes herzustellen. Seitdem findet jährlich im Herbst ein Döppekochenfest statt“, berichtet Roswitha Breul. Mittlerweile wird der leckere Kartoffelkuchen aber im Backes von

Robert Böllinger produziert. Im Jahr 2007 begann der Förderverein erstmalig damit, im Landgasthaus „Zum Alten Fritz“ eine Kabarettveranstaltung durchzuführen. „Die Resonanz war immer so gut, dass der Förderverein diese Kabarettveranstaltung nunmehr alle zwei Jahre durchführt“, sagt Roswitha Breul.



Seit 2005 lädt der Förderverein zudem alle Bürger des Kirchspiels Limbach an einem Sonntag in der Adventszeit zum Umtrunk am Weihnachtsbaum ein. Unterstützt werden die Vorstandsmitglieder vom Ehepaar Fischer, welches kostenlos Waffeln auf einem antiken Waffeleisen herstellt.

Fast 5000 Euro fürs kulturelle Leben

Mit insgesamt 4485 Euro unterstützte der Verein in der Zeit seines Bestehens die Jugendarbeit und das kulturelle Leben im Kirchspiel Limbach. Insgesamt 18 Ausflüge unternahm der Förderverein mit den Kindern und Jugendlichen des Kirchspiels. Und auch die Erwachsenen kamen in den Genuss, sieben schöne Ausflugsfahrten mit dem För-

derverein zu unternehmen. Der Verein schaffte Geschirr für 100 Personen an, welches zu verleihen ist und stiftete für den Dorfplatz einen Grill. Neben der Renovierung von Wegekreuzen machte der Verein es sich auch zur Aufgabe, für die Wanderer Sitzbänke an verschiedenen Wegen aufzustellen. „Alle Vorstandsmitglieder sind stolz auf die Arbeit der letzten zehn Jahre und freuen sich auf neue Herausforderungen in der Zukunft“, hält Roswitha Breul fest.

Ihr ist die Arbeit im Förderverein ans Herz gewachsen. „Es macht mir richtig Spaß“, sagt sie und hält fest, dass sich der Förderverein schon längst mehr, als nur die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit und die Bereicherung des kulturellen Lebens in und um Limbach herum auf die Fahne geschrieben hat. „Wir unterstützen auch die Bücherei, die Schule oder Senioren“, so Breul. Auf diese Weise konnte etwa mit Unterstützung des Fördervereins vor rund zwei Jahren eine Gymnastikgruppe ins Leben gerufen werden.

Für die Kinder und Jugendlichen des Kirchspiels Limbach ging es erst jüngst am 15. November wieder in die Eishalle nach Asbach – kostenlos. Und das nächste Event steht auch schon an: Der Umtrunk am Weihnachtsbaum findet am 15. Dezember in gewohnter Weise statt.

Die Faszination des Turnens

Show voller Magie gastiert am 1. Dezember zum 21. Mal in Koblenz

Sie ist bereits ein Klassiker und hat sich seit über 20 Jahren in die Herzen der Zuschauer gespielt, die Gymmotion – Die Faszination des Turnens. Die Mischung aus Turnen, Theater, Artistik, Varieté und Lichtchoreografie machen den Reiz dieser Veranstaltung aus. Unter dem diesjährigen Motto „Experiences“ zeigen am Sonntag, 1. Dezember, ab 17 Uhr in der Conlog Arena Koblenz (ehemals Sporthalle Koblenz-Oberwerth) Weltklasse-Artisten, einzigartige Künstler, Entertainer, Musiker und Performance-Akrobatinnen, dass die Grenzen, die



uns Menschen gesetzt sind, noch immer nach oben verschoben werden können.

Besonders attraktiv wird die Turngala, die übrigens an neun unterschiedlichen Orten präsentiert wird, durch die Kombination von nationalen und internationalen Spitzenturnern mit regionalen Elementen. Für den ausrichtenden Turnverband Mittelrhein gehen die Sportfreunde Höhr-Grenzhausen mit ihren rhythmischen Sportgymnastinnen und Rhöhrad-Juniorinnenweltmeister Luca Christ aus Lahnstein an den Start. Als besonders einzigartig wird der Auftritt des Akroba-

tinnen-Trios Torime aus der Zirkusschule in Kiew sein. Mit perfekter Körperbeherrschung, Kraft und Ästhetik lassen sie die Zuschauer staunen. Als spektakulär gelten zudem die „Lords of Gravity“ aus Ungarn. Sie traten jüngst unter tosendem Beifall bei der Basketball-Europameisterschaft auf. Nun also auch in Koblenz, wo übrigens auch Rainer Meutsch mit seiner Stiftung „Fly & Help“ zugegen sein wird.

Tickets sind über das Kartentelefon 0261/135-150 des Turnverband Mittelrhein, Infos unter www.gymmotion.org erhältlich. Bild: Gymmotion

„LED ist das Multitalent unter den Leuchtmitteln“

Lichtexperte Daniel Bockshecker erklärt, worauf Käufer achten müssen, um hinterher hellauf begeistert zu sein

Nach dem Aus der guten alten Glühbirne tun sich viele Verbraucher mit der Wahl der passenden Lichtkörper schwer. Mit ihren Nachfolgern – Energiesparlampen oder LED-Lampen – können sie zwar deutlich an Stromkosten sparen, doch hell auf begeistert sind die Konsumenten noch nicht. Daniel Bockshecker, Lichtexperte im Vorteil-Baucenter Unkel, kennt sich bestens mit Watt, Kelvin und Lumen aus und weiß, welches Leuchtmittel für welchen Zweck am geeignetsten ist.

Worauf muss der Verbraucher beim Ersatz von Glühlampen achten, wenn die neue Lampe ein ähnliches Licht ausstrahlen soll?

Daniel Bockshecker: Bei den LEDs lässt sich Leuchtkraft und Lichtfarbe wählen. Diese ist auf der Verpackung in Kelvin angegeben. 2700 bis

3000 K entspricht der Farbe der Glühlampe. Dieser Farbton wird als sehr angenehm empfunden und ist ideal im Wohnbereich.

Dadurch, dass die LED nach dem Einschalten sofort mit voller Leistung leuchtet, ist sie im täglichen Gebrauch nicht von der Glühlampe zu unterscheiden. Wir führen die LED-Leuchtmittel unseren Kunden gerne vor. Denn es ist immer besser, das

Leuchtmittel und seine Wirkung vor dem Kauf zu sehen.

Welche energieeffiziente Lampe eignet sich für welchen Einsatz?

Bockshecker: Die Energiesparlampe eignet sich bei langen Einschaltzeiten, ab etwa einer Stunde. Sie ist eine Leuchtstoffröhre, die nach dem Einschalten sehr viel Energie braucht, um das Gas in der Röhre vollstän-

dig zum Leuchten anzuregen. Dieser Vorgang dauert einige Zeit.

Wesentlich effizienter und komfortabler ist die LED. Sie ist das Multitalent unter den Leuchtmitteln. Bei ihr werden in einem Chip Halbleiterkristalle durch Stromfluss zum Leuchten angeregt. Sie eignet sich daher auch bei kurzen Einschaltzeiten, hat einen noch viel geringeren Energieverbrauch als die Energiesparlampe und ist mit etwa 20 bis 30 Jahren um einiges langlebiger. Zudem enthält die LED auch keinerlei Giftstoffe, wie zum Beispiel Quecksilber.



Können Energiesparlampen in der Privatbeleuchtung überhaupt eine wohnlische Stimmung verbreiten?

Bockshecker: Grundsätzlich können auch die alten Energiesparlampen eine wohnlische Stimmung verbreiten, da auch hier die Lichtfarbe

wählbar ist. Wenn auch nicht in dem Maße, wie es bei der LED der Fall ist.

Zahlt sich der zumeist höhere Kaufpreis von LEDs tatsächlich aus?

Bockshecker: Auf jeden Fall! Bei durchschnittlich 1000 Stunden, den eine Lampe in Deutschland im Jahr eingeschaltet ist, amortisieren sich die LEDs nach ein, spätestens eineinhalb Jahren. Zum Vergleich: Man müsste 10 bis 20 Glüh- oder Halogenlampen kaufen, um auf die Lebensdauer einer LED-Lampe zu kommen. Die LED ist somit in der Anschaffung schon um einiges günstiger.

Apropos günstiger: Der Preiseinstieg liegt bei uns etwa bei sieben bis neun Euro, die Anschaffungspreise für LED-Leuchtmittel hingegen sind jüngst sogar deutlich gesunken. Man muss sich darüber im Klaren sein,

dass das investierte Geld jedes Jahr mit der Stromrechnung wieder zurück ins eigene Portemonnaie wandert. Und das für eine sehr lange Zeit.

Glühbirnen und Halogenlampen dürfen über den Hausmüll entsorgt werden. Wie sieht das bei den Energiesparlampen und den LEDs aus?

Bockshecker: Energiesparlampen dürfen nur über den Sondermüll entsorgt werden, da sie umweltgefährdende Giftstoffe enthalten. Gerne nehmen wir alte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren unserer Kunden entgegen und entsorgen sie fachgerecht und kostenlos. Die LED gehört, wie auch jeder Taschenrechner, in den Elektronikschrott. Doch das ist ja erst in 20 bis 30 Jahren der Fall...

Bild: Fotolia/andrea1971

ÜBERSICHT: ERSATZ FÜR DIE GLÜHLAMPE			
	Energiesparlampe	LED-Lampe	Halogenlampe
Energieeinsparung	bis zu 80 Prozent	bis zu 80 Prozent	bis zu 30 Prozent
Lebensdauer	bis zu 15.000 h	bis zu 25.000 h	bis zu 2.000 h
Lichtfarbe	Warm-, Neutral-, Tageslichtweiß	Warm-, Neutral-, Tageslichtweiß	Warmweiß
Dimmbarkeit	spezielle Modelle	spezielle Modelle	uneingeschränkt
Entsorgung	Recyclingsystem	Recyclingsystem	Hausmüll
besondere Vorteile	hohe Effizienz bei moderaten Anschaffungskosten.	hohe Effizienz bei langer Haltbarkeit.	perfekte Farbwiedergabe

camel active

125 JAHRE
1888 - 2013

Damen Stiefel Vancouver
Farbe: midnight, Gr. 3 bis 9
~~120.-~~ **99,99**

Herren Schuhe Evolution GTX 14
Farbe: peat/mocca kombi, Gr. 6 bis 14
~~130.-~~ **99,99**

Herren Schuhe Scandinavia GTX 12
Farbe: mocca, Gr. 6 bis 14
~~170.-~~ **139,99**

Herren Schuhe Chelsea 13
Farbe: mocca, Gr. 6 bis 14
~~140.-~~ **99,99**

Herren Schuhe Evolution GTX 14
Farbe: black/charoal, Gr. 6 bis 14
~~130.-~~ **99,99**



In die Leseecke gehört eine Stehleuchte. Das schont die Augen und bringt Abwechslung in den Wohnraum. Bild: licht.de

Strahlende Wohlfühloase

Lichtkonzept für vielseitigen Raum

Essen, lesen, fernsehen, arbeiten und entspannen – moderne Wohnzimmer sind wahre Alleskönner, die auch in punkto Beleuchtung vielen Wünschen gerecht werden müssen. Deshalb beginnt eine gute Lichtplanung auch immer mit der Frage „Wie viel Licht wird zu welchem Zweck an welchem Platz benötigt?“.

Wie die Fördergemeinschaft Gutes Licht erklärt, sollte jeder Raum mit einem eigenen, seiner Funktion entsprechenden Lichtkonzept ausgestattet sein sollte. Besondere Bedeutung kommt dabei der Allgemeinbeleuchtung zu, liefert sie doch die Grundhelligkeit.

Im Falle des modernen Wohnzimmers sind breit abstrahlende, gut entblendete Deckenleuchten, die ihr Licht direkt nach unten abgeben, bestens geeignet. Als angenehm wird auch zusätzliche indirekte Beleuchtung empfunden, bei der Wände und Decke das Licht von Deckenflutern oder Voutenleuchten reflektieren.

Zonenlicht ist vor allem in der Sitzecke und am Lesesessel gefordert: Stehleuchten, Pendelleuchten oder Strahler liefern hier mehr Helligkeit, strukturieren mit ihrem

Licht den Raum und bringen Abwechslung. Besonders beim Lesen ist zusätzliche Beleuchtung gefragt: Direkt strahlende Halogenlampen oder LEDs bringen das nötige Licht zielgenau auf Buch oder Zeitschrift.

Die Leseleuchte sollte sich hinter oder neben dem Lesenden befinden, damit sie ihn nicht blendet. Auch hinter dem Fernseher wirkt eine aufgehellte Fläche angenehm, da sie den Kontrast zwischen hellem Bildschirm und Hintergrund abmildert. Für diese Aufgabe ist breit gestreutes Licht von Wand- oder Tischleuchten sinnvoll.

Schalter sollten wohlüberlegt angebracht werden. Von der Tür aus wird die Allgemeinbeleuchtung aktiviert. Zonenlicht sollte dagegen immer dort eingeschaltet werden können, wo es gebraucht wird. Wer keine Leitungen verlegen will, kann etwa Fernbedienungen nutzen, mit denen dann alle Leuchten bequem vom Sessel aus gesteuert werden können.

Übrigens: In den Vorteil-Baucentern in Asbach, Aegidienberg und Unkel, findet man alles, was man braucht, um das eigene Wohnzimmer mit Lichtelementen in eine Wohlfühloase zu verwandeln.



Optimal eingestelltes Autolicht kann vor allem in den Herbst- und Wintermonaten für mehr Sicherheit sorgen. Bild: djd

Gefährliche Dunkelheit

Wenig Verkehr, aber viele Unfälle

Regen, Schnee, Nebel, Dunkelheit: Gerade in den Herbst- und Wintermonaten ist optimales Licht ein wichtiger Sicherheitsfaktor – und für Autofahrer ebenso wichtig wie eine funktionierende Bremsanlage oder intakte Reifen. Denn schlechte Sicht ist eine der häufigsten Unfallursachen.

Für deutlich mehr als 1000 Unfälle pro Jahr sind Sichtbehinderungen durch Nebel, Regen oder Schnee verantwortlich. Dabei ist Nebel tagsüber der Grund für 30 Prozent aller witterungsbedingten Unfälle; nachts erhöht sich das Unfallrisiko nochmals deutlich.

Fakt ist, dass sich nahezu die Hälfte aller Unfälle mit tödlichem Ausgang in der Dunkelheit ereignen – und das, obwohl bei Nacht fünfmal weniger Fahrzeuge unterwegs sind als tagsüber. Zudem fährt laut einer Umfrage jeder dritte deutsche Autofahrer ungern nachts und fühlt sich unsicher.

Eine der Ursachen hierfür

ist die in der Nacht eingeschränkte Funktionsfähigkeit der Stäbchenzellen auf der Netzhaut des menschlichen Auges. Sie nimmt im Laufe des Lebens immer weiter ab. Mit lediglich fünf Prozent der Sehleistung im Vergleich zu Tagesbedingungen sind vor allem die Augen älterer Autofahrer bei Dunkelheit extrem gefordert. Das kostet Konzentration – und mitunter wertvolle Sekundenbruchteile, die einen Unfall verhindern könnten. Helles Licht durch leistungsstarke Autolampen hingegen entspannt Augen und Fahrer.

Das gilt auch tagsüber, etwa bei Nebel, Regen und Schneefall. Auch hier sorgen gute Autolampen im Zusammenspiel mit dem Scheinwerfer für optimales Licht auf der Straße und für mehr Sicht. Deshalb gilt: Auf die allgemeinen Licht- und Witterungsverhältnisse hat zwar niemand Einfluss. Aber jeder kann aktiv für besseres Licht am eigenen Fahrzeug sorgen und damit zu mehr Verkehrssicherheit beitragen.



Ein Kaminofen erzeugt behagliche Atmosphäre und ist auch trotz hoher Anschaffungskosten finanziell attraktiv. Bild: Haas + Sohn

Die Energiewende im Wohnzimmer

Gemütliches Kaminfeuer senkt Heizkosten

Die Energiewende ist in aller Munde – und bringt eine der ältesten Wärmequellen wieder stärker ins Bewusstsein: Holz. Dieser Rohstoff steht im waldreichen Europa nahezu unbegrenzt zur Verfügung und macht Kaminöfen somit zu einer sinnvollen Ergänzung zur zentralen Heizungsanlage, die gerade in Übergangszeiten häufiger mal abgeschaltet bleiben kann.

Die Einsparungen, die sich mit dem gemütlichen Holzfeuer erzielen lassen, machen die Anschaffung eines Kaminofens finanziell attraktiv. Daneben bringen Kaminöfen eine besonders behagliche Atmosphäre in den Raum. Außerdem sorgt

das Heizen mit Holz besonders rasch für kuschelig warme Zimmer. Bei der Wahl des geeigneten Modells rät Herbst Muß, Einkaufsleiter der Vorteil-Baucenter Asbach und Unkel zu Öfen, die mit Scheitholz befeuert werden können: „Diese Kamine lassen sich wirklich in jeder Situation vollkommen unabhängig von Strom, Gas, Öl oder Wasser betreiben.“

Selbst im Fall eines Stromausfalls lässt sich so das Haus noch erwärmen. Wie die Kaminöfen zu stimmungsvollen Wärmespendern und zum attraktiven Blickfang für jeden Raum werden, verrät eine entsprechende Ausstellung in den beiden Baumärkten.

Wie effizient ist die Lichtquelle?

Seit September informiert ein neues Energielabel der EU die Verbraucher

Hohe Lichtqualität, niedriger Stromverbrauch: Lichtquellen werden immer energieeffizienter. Mit ihrem neuen Energielabel hat die Europäische Union auf die rasante Entwicklung neuer Technologien, insbesondere der LEDs, reagiert.

Mit dem neuen europäischen Energielabel werden seit September Verbraucher beim Kauf von Lampen schnell über deren Verbrauch informiert. „So kann man sich bewusst für effiziente Produkte entscheiden und Stromkosten sparen“, erklärt Daniel Bockshecker, Licht- und Leuchtenexperte im Vorteil-Baucenter Unkel. „Wie zuvor schon bei anderen Haushaltsgeräten wurden zusätzliche Effizienzklassen eingeführt. Sie berücksichtigen den besonders niedrigen Energieverbrauch neuer

Lichtquellen. Die Klassen A+ und A++ stehen von nun an für hohe und höchste Energieeffizienz. Die bislang niedrigsten Energieeffizienzklassen F und G entfallen künftig. Produkte, die bereits vor dem Stichtag auf den Markt gebracht wurden, tragen noch das bisherige Energielabel.“

Jahresstromverbrauch wird ausgewiesen

Neu ist, dass mit wenigen Ausnahmen alle Leuchtmittel gekennzeichnet werden müssen. Zuvor waren Lampen mit gerichtetem Licht, etwa Reflektorlampen, davon ausgenommen. Neben der Effizienzklasse informiert das Label auch über den Stromverbrauch in Kilowattstunden pro 1000 Stunden Betrieb. Diese Angabe entspricht der durchschnittlichen Jahresnutzung einer Lampe in pri-

vaten Haushalten.

Bisher erfüllen nur einige wenige hocheffiziente LED-Lichtquellen und einzelnen Hochdruckentladungslampen die hoch angesiedelten Kriterien der Klasse A++.



ger anzutreffen sind die Vertreter in der Klasse A+: sehr gute LED-Module und sehr effiziente Energiesparlampen (ESL) für den privaten Wohnbereich. Durchschnittliche LEDs, LED-Lampen, ESL und Leuchtstofflampen hingegen tragen das Klasse A-Label.

Niedervolt-Halogenlampen erreichen aufgrund ihrer Lampentechnologie maximal das Energielabel B. Hochvolt-Halogenlampen für Netzspannung sind in Klasse C angesiedelt, tragen zumeist aber Energielabel D. Zum Vergleich: Herkömmliche Glühlampen verdienen die niedrigste Effizienzklasse E.

Diese neue EU-Richtlinie sieht ab März 2014 zudem auch die Kennzeichnung von Leuchten vor: Diese bezieht sich dann nicht auf die Energieeffizienz der Leuchte, sondern auf den Stromverbrauch der passenden Lampen. Bild: licht.de

PACKUNGSBEILAGE

Seit September bieten Hinweise auf der Lampenverpackung Orientierung. Dabei handelt es sich um folgende Informationen:

- Von der Lampe abgestrahlte Lichtmenge in der Einheit Lumen. Zum Vergleich: Eine 60-Watt-Glühlampe bringt eine Lichtausbeute von etwa 720 Lumen
- Lebensdauer in Stunden
- Lichtfarbe in der Einheit Kelvin. Die für Wohnräume angenehme Lichtfarbe Warmweiß liegt im Bereich zwischen 2.700 und 3.300 Kelvin.
- Angaben zur Dimmbarkeit
- Das Energielabel (Skala von „A++“ bis „E“), LED-Lampen müssen dabei bestimmte Qualitätskriterien an Lichtqualität und Ausfallquoten erfüllen.

125 JAHRE
1888 - 2013

je 29.95

1/1 ARM HEMD
leichtes Baumwoll-Hemd in kräftigen Herbst- und Winterfarben mit großem Karo-Muster im bequemen Regular Fit
Gr. M - 3XL
~~59.95~~

69.95
~~69.95~~
je 49.95

bugatti
THE EUROPEAN BRAND

TROYER "THISTED" Sweat-Troyer
sportiver Sweat-Troyer mit Stickereien und Patches im angesagten Regatta-Stil, abknöpfbare Kapuze aus leichtem Outdoor-Material, in den Farben: rot, grün und blau
Gr. M-3XL

je 69.95
~~89.95~~

SWEATTROYER "SKOVBO" Sweat-Troyer
angenehm weicher Troyer mit modischen Details in Outdoor-Qualität, Leistentasche mit Reißverschluss auf Brusthöhe sowie Ellbogen-Patches, gerippte Bündchen an Ärmelabschluss und Saum, in den Farben: rot, blau, schwarz und anthrazit
Gr. M-3XL

je 69.95
~~89.95~~

Angebot gültig vom 18.11. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!



ALLE JAHRE WIEDER... KOMMT DER FAMILIENSPASS

vedes. Kommt in den besten Familien vor.

LEGO (Vedes-Ring)
Volkswagen T1
Campingbus

LEGO TECHNIC

Schwerlastkran

Aus der TV-Werbung

**KNÜLLER-
PREIS!**
179.99



Nur bei uns!

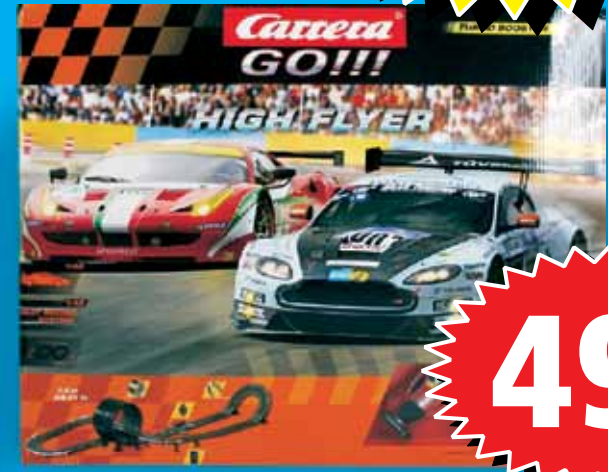
**KNÜLLER-
PREIS!**
99.99

fischertechnik
Power Machines



**KNÜLLER-
PREIS!**
149.99

Carrera
Go High Flyer



49.99

märklin
my world



47.99



Fußball
Tischkicker
Out of the Blue

99.99

Kosmos
Kristalle züchten



14.99

Kosmos
Mikroskop



19.99



Kosmos
Magic
Zauberhut

11.99

Barbie

Sprechende Barbie

24.99

Brummel „Der Geschichtenbär“

BRUMMEL hat schon viel erlebt. Darum kann er auch viel erzählen. Über 50 verschiedene Geschichten, Lieder und Märchen aus der BRUMMEL-Bibliothek unter www.mein-brummel.com per USB-Kabel auf BRUMMEL downloaden. Schon wird der plüschige Kuschelfreund zum Geschichtenerzähler und bewegt dabei seinen Mund beim Sprechen.

125 JAHRE

1888 - 2013

44.99

Furby
versch.
Modelle

je **69.99**

MOONLIGHT SHOPPING

am Samstag, den 30.11. bis 22 Uhr!

Advents-Kalender

in Hülle und Fülle
Für jeden der passende
vorrätig!

Kosmos
Ubongo

19.99

BRETTSPIEL + DIGITAL
= DIE NEUE ART ZU SPIELEN!
Familienspiel für 2-6 Spieler

Scotland Yard

MASTER

MIT ODER OHNE TABLET/SMARTPHONE SPIELBAR

29.99

Ravensburger
Scotland
Yard
Master

Kosmos
Die Drei ???
Sensor Pad

19.99

Kosmos
Star Trek
Catan

24.99

Sensor Pad

Kunstschatze kann man auch in Asbach bergen

Verein will Erbe von Rota Blanck aus Rauenhahn erhalten – „Jedes Teil erzählt eine Geschichte“

Ursprünglich kam Linna Treuheit, um das Haus ihrer verstorbenen Mutter zu entrümpeln. Doch dann entpuppte sich das vermeintliche Gerümpel als qualitativ wertvolle Kunstsammlung. Jetzt bemüht sich ein Verein darum, das Erbe zu erhalten.



Plötzlich Kunstsammlerin:
Linna Treuheit Bilder: PA Funk

Es scheint so, als habe die Künstlerin Rota Blanck (1959-2011) gerade erst den Pinsel auf Seide gelegt, die letzte Keramik-Arbeit gebrannt. In dem Haus der Künstlerin in dem Asbacher Ortsteil Rauenhahn hat ihre Tochter Linna Treuheit vieles so gelassen, wie sie es nach dem Tod ihrer Mutter vor rund zwei Jahren vorgefunden hat. In jedem Winkel des alten Fachwerks lebt Rota Blanck in ihren Kunstwerken weiter.

Damit dies so bleibt, hat Linna Treuheit den Verein „Rota Blanck“ aus der Taufe gehoben. Neun Menschen aus ihrem und dem Freundeskreis ihrer Mutter gehören zu den Gründungsmitgliedern, die dabei helfen wollen, das einstige Wohnhaus samt Atelier und Werkstatt in Rauenhahn zu erhalten und vor allen Dingen die Ideen der Künstlerin weiter-



Schon eine eindrucksvolle Sammlung, aber doch nur ein kleiner Ausschnitt aus dem Lebenswerk der 2011 verstorbenen Künstlerin Rota Blanck.

zutragen.

„Zuerst hatten wir überlegt, das Haus zu verkaufen, doch das bringe ich einfach nicht über mein Herz“, sagt Linna Treuheit. Und sie erinnert sich noch genau daran, als sie nach dem Tod ihrer Mutter nach Rauenhahn kam, um eigentlich das Haus auf- und leer-

zuräumen. „Ich fand mich plötzlich auf drei Stockwerken mit insgesamt 330 Quadratmetern wieder, die voll mit Kunst, Mobiliar, Werkzeug, Schrott, Holz und vielen anderen Materialien für weitere Werke waren.“

Jedes einzelne Teil, das ich vorgefunden habe, erzählte eine Geschichte“, er-

innert sich Linna Treuheit an jenen Moment, in dem sie begann, den Nachlass ihrer Mutter zu sichten und zu sortieren. Zehn Monate hatte sie und ihre Schwester Johanne Mükschel gebraucht, um aus dem Haus eine Galerie mit Museumscharakter zu machen.

Und dabei entdeckte Linna Treuheit viele Werke ihrer Mutter, die sie noch nicht kannte und solche, die sie früher gar nicht wahrgenommen hatte. „Jedes Mal, wenn ich ins Haus meiner Mutter kam, warteten Überraschungen auf mich. Immer wieder gab es etwas Neues zu entdecken. Die Dinge haben irgendwie angefangen, zu leben“, berichtet Linna Treuheit.

Einige Werke ihrer Mutter hat sie sich in ihre eigene Wohnung geholt, den größten Teil – über 500 Bilder und ungefähr 200 Skulptu-

ren und Keramikarbeiten will sie auf lange Sicht der Öffentlichkeit zugänglich machen. Für die Frau, die auf den Rollstuhl angewiesen ist, ein Kraftakt. Doch mit Unterstützung der Vereinsmitglieder blickt sie hoffnungsvoll in die Zukunft.

Dazu hat sie auch allen Grund: Der ehemalige Leiter des Rheinischen Landesmuseums und derzeitige Direktor der Kunstakademie Heimbach, Prof. Dr. Günter Zehnder, bezeichnet das von

Rota Blanck hinterlassene Werk als qualitativ wertvolle Sammlung. Derzeit wird eine Bekanntmachung des Werkes in Form einer Monographie angestrebt. Hier hofft Treuheit allerdings auf Förderer, da dies der noch junge und kleine Verein alleine nicht stemmen kann.

Am 30. November und 1. Dezember ist das Schaffenswerk von Rota Blanck jeweils von 12 bis 18 Uhr in Rauenhahn zu besichtigen.

ROTA BLANCK

Seit 1969 lebte die Künstlerin im Westerwald, arbeitete mit Holz, Stein und Bronze und seit den 1980er Jahren auch intensiv mit Keramik. Ihre Intention war es, bei der Bearbeitung der unterschiedlichen Werkstoffe die archetypischen Materialeigenschaften hervorzuheben,

um geeignete Synthesen zu erschaffen. So entwickelte sich ihr Stil weiter zur materialübergreifenden Malerei. Rota Blanck verstarb im Alter von 71 Jahren an den Folgen eines Schlaganfalls. Mit ihrem künstlerischen Schaffen hat sie ein umfangreiches Erbe hinterlassen.

Schminken wie die Profis

Coaching in der Parfümerie Laguna

Dem Gesicht mehr Ausdruck verleihen, die eigenen Vorzüge betonen, die natürliche Schönheit unterstreichen: Erst wenn das Make-up richtig sitzt, fühlt sich Frau perfekt gestylt. Doch bei der Vielzahl an Farben, Pinseln, Lippenstiften & Co. sind viele verunsichert, welches Make-up das richtige ist und wie es richtig aufgetragen wird. Das Shiseido-Make-up-Coaching am 18. November in der Partümerie Laguna Asbach verspricht hier mehr als Tipps und Beratung: Learning by doing.

die Teilnehmerinnen unter Anleitung der Visagisten in die hohe Kunst des perfekten Make-ups eingewiesen, lernen Handgriffe und Kunstkniffe kennen. „Die Kundinnen werden nicht, wie so oft üblich, nur geschminkt, sondern sie schminken sich unter fachlicher Anleitung selbst“, stellt die Lifestyle-Expertin den persönlichen Lernerfolg heraus.

Wer schon einmal geschminkt wurde, sich dann gefallen habe „und zu Hause versucht hat, das alles nachzuschminken, kennt so manche Schwierigkeiten“, erklärt Laguna-Geschäftsführerin Petra Schwarzbach die Beweggründe, eine versierte Shiseido-Visagistin in die größte Parfümerie des Westerwaldes einzuladen. „Viele sehen auch in Magazinen und im Fernsehen Make-ups, die sie gerne an sich ausprobieren möchten, aber nicht genau wissen, wie ihnen das gelingen soll. Nach diesem Make-up-Coaching werden sie es beherrschen“, verspricht die Expertin. „Sie lernen, wie man sich typgerecht stylt, welche Produkte und Farben vorteilhaft sind, wie sogenannte Schwachstellen perfekt kaschiert werden, ohne angemalt auszusehen, sondern natürlich, jung und frisch.“ Schritt für Schritt werden

Gearbeitet wird mit den neuesten Shiseido-Produkten, wie der „Sheer and Perfect Foundation“, die Farbunregelmäßigkeiten ausgleicht und der Haut ermöglicht, rein und natürlich schön zu strahlen. Zum Einsatz kommt auch der Make-up-Pinsel Perfect Foundation Brush, der Lacquer Rouge, der die Intensität und Deckkraft eines Lippenstiftes mit dem spielend leichten Auftrag eines Lip Glosses vereint, und das Shimmering Cream Eye Color, das die Augen brillant erstrahlen lässt.

Der Kostenbeitrag für das einstündige Einzel-Coaching liegt bei 40 Euro, eine telefonische Voranmeldung unter 0 26 83/93 72 11 ist erforderlich. Zum Redaktionsschluss war jedoch bereits ein Großteil der Termine ausgebucht. Wer zeitlich flexibel ist, darf aber dennoch auf eine Lücke im Terminkalender hoffen. Ansonsten ist Geduld gefragt. Aufgrund des großen Interesses soll der Workshop Mitte Januar erneut angeboten werden.



Gnom gold, lila, rot, rot/gold und lila/gold 8 cm hoch je 5,95

11 cm hoch je 7,95

Windlicht klar/weiß oder rot/weiß Streifen 20 cm hoch je 34,95



Teelicht in 3 Farben 8,5 cm hoch je 8,95



LEONARDO

winter breeze – skandinavischer Charme

Schlichte Formen und handgefertigte Muster, Farbmix in Rot und Violett mit grafischen Akzenten in Weiß und Gold. Modern interpretierte Accessoires in natürlichen Materialitäten winter breeze gibt Traditionen neuen Schwung.

Vase lila Breeze, 50 cm hoch 39,95 klar/weiß oder rot Breeze 38 cm hoch je 29,95

Windlicht lila Breeze 25 cm hoch 34,95



Angebot gültig vom 18.11. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

Weihnachten im Lichtermeer

Im Winter strahlt die Deko gegen die dunkle Jahreszeit an – LED weiter auf dem Vormarsch

Was wäre die Weihnachtszeit ohne Lichterglanz und Kerzenschein? Kerzen und insbesondere Lichterketten tauchen Räume in warmes Licht und schaffen eine besinnliche Atmosphäre. In der Christmas-World der Vorteil-Baucenter Asbach und Unkel finden Deko-Fans und Lichtenthusiasten alles, um ihr Reich festlich in Szene zu setzen.

Erlaubt sei, was gefällt, erzählt Einkaufsleiterin Rosita Hille. „Wer's mag, zu Weihnachten darf's ruhig üppig sein. Denn die winterlichen Lichtdekorationen gibt es auch in energiesparenden LED-Varianten.“ Unschlagbar bleibt die Lichterkette. Wer sich jetzt neuen Lichterschmuck zulegen möchte, kann auf eine große Auswahl an Produkten mit LED-Lampen zurückgreifen. Bei der Wahl ist zunächst

entscheidend, wo die Lichterkette zum Einsatz kommt – im Außenbereich muss sie für den Einsatz im Freien geeignet sein.

Besonders beliebt sind Lichternetze, -vorhänge und -schläuche, die sich um Bäume, Sträucher, Treppengeländer und Fassadenwände schlingen. „Zarte Lichterketten, liebevoll hineingewebt in Äste und Zweige verleihen allen Wohnräumen einen besonders festlichen Glanz. Hier liegen LEDs mit warmen Farbnuancen, sprich 2200 bis 2700 Kelvin, im Trend“, gibt die Einkaufsleiterin nützliche Tipps.

Bei den Motiven ist Natürlichkeit angesagt. So dient etwa eine verschneite Winterlandschaft als Vorbild für beleuchtete Schneeflocken oder Eiszapfen. Viele Lichterketten sind bereits mit Filzsternen, Bändern und Federn verziert. „Den LED- wie auch

den konventionellen Lichterschmuck gibt es natürlich auch in bunten Varianten, denn sie machen ganzjährig als Deko-Element eine gute Figur“, erklärt Hille weiter.

Weiterhin beliebt sind auch die Lichtgestalten, wie Rentiere mit Schlitten, Weihnachts- oder Schneemänner, Kugeln und Pyramiden, die sich je nach Belieben im Vorgarten zu ganzen Szenarien arrangieren lassen – wie im Innerebereich mit Leuchtkegeln, Kugelleuchten, Lichtfiguren und Lichterzweigen in vielen Größen und mit Twinkle-Light. Bei der Fensterbeleuchtung kommt der lockere Shabby-Chic gut an.

„Doch kein anderes Deko-Element sorgt jetzt für eine besinnlichere Atmosphäre als Kerzen“, sagt Rosita Hille. „Im Trend liegen Echtwachskerzen mit LED-Docht. Ihr warmer Schein ist wie der ihres klassischen Vorbilds.“



So manches Haus wird in der Adventszeit von innen wie von außen komplett umdekoriert, Erlaubt ist, was gefällt, nur ohne Licht geht es nicht.

Bilder: Messe Frankfurt, licht.de, PA Funk

KURZ NOTIERT

Adventsbasar in Vettelschoß

Am Sonntag, 1. Dezember lädt die katholische Frauengemeinschaft kfd ab 14 Uhr zum diejährigen Adventsbasar ins Pfarrheim Vettelschoß ein. Angeboten werden dort Hand- und Bastelarbeiten, Advents- und Türkränze sowie Gestecke. Dazu wird selbst gebackener Kuchen und Kaffee serviert. Der Veranstaltungserlös ist für wohltätige Zwecke bestimmt.

Spielzeugmarkt in Thomasberg

Die Kindertagesstätte Menschenkinder in Königswinter-Thomasberg veranstaltet am Samstag, 23. November, von 14 bis 16 Uhr einen Spiel- und Fahrzeugmarkt. Verkauft werden sowohl gut erhaltene Spielsachen, Sportartikel und Karnevals-kostüme als auch Bücher, Computerspiele sowie Ton- und Bildträger. Fahrräder, Roller, Bobby-Cars und Co. wechseln hier ebenfalls den Besitzer.

„Das wird eine runde Sache“

Adventskranz selber basteln

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Und zwar auf einem Adventskranz. Den kann man mit Phantasie und ein wenig Aufwand selbst binden. Wer hierfür fachliche Anleitung und Inspiration sucht, für den bieten die Vorteil-Baucenter in Asbach und Unkel auch in diesem Jahr einen besonderen Service: Der Workshop Adventskranzbinden findet am 23. November ab 10 Uhr in beiden Häusern statt.

Nach dem Erfolg des Vorjahres ist Floristin Susanne Schmahl erneut auf einen großen Ansturm in Asbach eingestellt. „Wer Freude am kreativen Gestalten und am gemeinschaftlichen Beisammensein hat, der ist an diesem Tag besonders herzlich willkommen. Das Adventskranzbinden wird wieder eine runde

die Möglichkeiten. „Wir sind für alle Fragen bereit und Wunsch-Dekos offen.“

Die ersten Boten des Advents laden in diesem Jahr zum Träumen ein „Verträumt, verspielt, geht der Trend in Richtung elfenartig, mit viel Weiß, silbernem Touch beziehungsweise romantischen Brauntönen“, nennt Susanne Schmahl die aktuellen Trendfarben. „Viel Glitter, viele Lichter und Tiere, insbesondere Eulen gehören auch zum trendigen Adventskranz 2013.“

Bei den Formen ist nach wie vor der Klassiker gefragt: rund und mit 35 Zentimetern Durchmesser. „Ob klassisch, modern, verspielt, romantisch oder ausgeflippt, wir setzen an diesem Tag die Wünsche unserer Kunden in die Tat um oder helfen ihnen dabei“, bringt die Floristin den Workshop auf den

Punkt. Dafür stehen Zweige von Natur-Nadelhölzern und eine ausreichende Menge an Deko-Material zur Verfügung. „Bei einem selbst gebundenen Kranz werden lediglich das Materi-



„Verträumt und verspielt“, so sollen laut Expertin Susanne Schmahl die diesjährigen Adventskränze aussehen. Bild: Presseagentur Funk

al, für einen bestellten Kranz zudem ein Kostenbeitrag von fünf Euro berechnet. „Mit dem Adventskranzbinden möchten wir besonders Kindern die vorweihnachtliche Tradition noch näher bringen, sie inspirieren und motivieren, etwas Eigenes für den festlichen Adventstisch zu machen. Das gute Gefühl, mit den eigenen Händen etwas Schönes erschaffen zu haben, ist wie ein Geschenk“, freut sich Susanne Schmahl insbesondere auf flinke Kinderhände und leuchtende Kinderaugen.

al, für einen bestellten Kranz zudem ein Kostenbeitrag von fünf Euro berechnet.

„Mit dem Adventskranzbinden möchten wir besonders Kindern die vorweihnachtliche Tradition noch näher bringen, sie inspirieren und motivieren, etwas Eigenes für den festlichen Adventstisch zu machen. Das gute Gefühl, mit den eigenen Händen etwas Schönes erschaffen zu haben, ist wie ein Geschenk“, freut sich Susanne Schmahl insbesondere auf flinke Kinderhände und leuchtende Kinderaugen.

PARFÜMERIE LAGUNA BEAUTY OAZE

Anton Limbach Straße 6, 53567 Asbach, Tel. 02683 / 93721 | Anton Limbach Straße 3, 53572 Unkel, Tel. 02224 / 9018980

MOONLIGHT SHOPPING

Am Samstag, den 30.11. erhalten Sie von 18 bis 22 Uhr

15% RABATT auf Ihren Einkauf!*

*Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Gutscheine und Dienstleistungen.

SHISEIDO Kennenlern Pflege-Set Anti Aging Expert Kit BENIFIANCE WrinkleResist 24

Cleansing Foam 30 ml, Balancing Softener 25 ml, Day Cream 10 ml und Night Cream 10 ml

4 Artikel für nur **19.95**



Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Nur solange der Vorrat reicht. Angebote nicht mit anderen Rabatten kombinierbar!

„Dann wird eine Gruppe stark“

Anne Peters gründete 1992 den Hennefer Kinderschutzbund mit – Auch als Großmutter ist sie noch im Verein aktiv

Kinderlachen dringt durch die Türen, an den Wänden hängen bunte Bilder, im Flur steht ein Dreirad, ein Ball liegt in der Ecke. Inmitten von unzähligen Regalen voller Kinderkleidung steht Anne Peters im Gespräch mit einer Mutter, die im Kleiderladen „Kinderklamotte“ des Hennefer Kinderschutzbundes nach Spielsachen und Hosen für ihren Sohn sucht.



Seit 21 Jahren ist Anne Peters, die vor 34 Jahren von Emmerich nach Hennefer zog, ehrenamtlich für den Kinderschutzbund tätig. Sie setzt sich stark ein für eine Sache, die sie interessiert und bewegt,

Eltern und Kindern eine Stimme geben – das ist und war für die heute 57-Jährige Motivation für ihre ehrenamtliche Arbeit beim Ortsverein des Deutschen Kinderschutzbundes in Hennefer.

Ganz nach dem Motto der Ethnologin Margaret Mead – „Zweifle nie daran, dass eine kleine Gruppe engagierter Menschen die Welt verändern kann. Tatsächlich sind das die einzigen, die das getan haben.“ – begann Peters' ehrenamtliches Engagement 1990, als ihre jüngste Tochter Maja die Spielgruppe des Kinderschutzbundes Sankt Augustin in der Außenstelle in Hennefer besuchte.

Sie erinnert sich: „Zu der Zeit gab es wenige Kindergartenplätze, Betreuung für unter Dreijährige überhaupt nicht. Damals haben sich viele Eltern in selbstorganisierte Spielgruppen engagiert.“ 1992 gründeten 23



21 Jahre stand Anne Peters dem Hennefer Ortsverband des Deutschen Kinderschutzbundes vor. Im Sommer machte das Gründungsmitglied den Weg für die nächste Generation frei. Bild: PA Funk

Mütter und Väter, darunter auch Anne Peters, den Ortsverband Hennefer. „Am Anfang gab es eine Spielgruppe für jedes Alter und eine Tagesmütterinitiative“, sagt Anne Peters.

Untergebracht war die Gruppe im damaligen Pavillon der Arbeiterwohlfahrt auf dem Schulhof der Katholischen Grundschule Wehrstraße. Doch wenn engagier-

te Eltern zusammenkommen, wächst ein Projekt. Aus einer Spielgruppe wurden drei. Der Platz reichte bald nicht mehr aus. In den folgenden Jahren zog der Hennefer Kinderschutzbund fünf Mal um, bis er 2007 sein jetziges Domizil in der Gartenstraße bezog.

Anne Peters war von Anfang an im Vorstand, der aus fünf Frauen bestand und besteht. „Seit 1993 haben wir

einen Teamvorstand. Das war damals sehr ungewöhnlich. Doch wir wollten keine hierarchischen Strukturen, sondern einen Vorstand, der gemeinsame Entscheidungen trifft. Die fünf ehrenamtlichen, geschäftsführenden Vorstandmitglieder sind gleichberechtigt.“

Zu dieser Konstellation habe es lange viele kritische Stimmen gegeben, doch: „In-

zwischen hat uns der Erfolg Recht gegeben“, sagt Anne Peters, die im Sommer ihren Vorstandsposten abgegeben hat: „Nach 21 Jahren war es an der Zeit den Platz für die nächste Generation frei zu machen. Mir ist wichtig, dass junge Menschen nachrücken. Ich will, dass die Vorstandsarbeit reibungslos weitergeht. Jetzt unterstütze ich den neuen Vorstand als einfaches Mitglied.“

Und das macht die dreifache Mutter und vierfache Großmutter in der Kleiderstube und im Büro des Hennefer Kinderschutzbundes. „Ich finde es toll, wenn sich engagierte Menschen zusammenschließen und eine Idee im Kopf haben. Dann nimmt eine Sache Fahrt auf. Dann bewegt sich etwas. Dann wird eine Gruppe stark“, sagt Anne Peters. Der Hennefer Kinderschutzbund hat inzwischen übrigens 250 Mitglieder.

DER ORTSVERBAND

Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Hennefer wurde 1992 gegründet. Der Verein zählt rund 250 Mitglieder. Seit 2011 vergibt der Ortsverband jährlich den Familienfreundschaftspreis „Hennefer Schirmchen“ für besonders familienfreundliche Projekte und Unternehmen in Hennefer.

Zum Vorstandsteam des Vereins gehören: Claudia Engler, Nadine Fischer, Renate Hoffmann, Gerlinde Kummer und Brigitta Lindemann. Der Hennefer Kinderschutzbund ist telefonisch unter 0 22 42/5483, und per Mail an info@dksb-hennefer.de zu erreichen. Das Büro ist werktags von 9 Uhr bis 12 Uhr zu erreichen. Weitere Infos gibt es im Internet auf www.dksb-hennefer.de.

KURZ NOTIERT

Bildungsabend im Familienzentrum

Das katholische Familienzentrum St. Aegidius lädt am Mittwoch, 20. November, ab 20 Uhr zum Bildungsabend „Ich sag es Dir jetzt zum letzten Mal! - Regeln, Grenzen und Konsequenzen im Erziehungsalltag“. Die Veranstaltung mit Pädagogin Waltraud Bauer bietet Erfahrungsaustausch und praxisnahe Anregungen zu einem organischen Einsatz der Erziehungsmittel. Weitere Infos und Anmeldung: Telefon 0 22 24/8 04 05.

Hui Buh macht Theater in Hennefer

Ein Klassiker kommt nach Hennefer: Am Freitag, 22. November wird ab 16 Uhr das Kindertheaterstück „Hui Buh, das Schlossgespenst“ in der Aula der Hauptschule Hennefer aufgeführt. In dem Stück für Kinder ab 4 Jahren erlebt das Schlossgespenst mit Tommy

und Sophie ein tolles Weihnachtsabenteuer, das von Charles Dickens' Weihnachtsgeschichte inspiriert ist. Der Eintritt kostet 6 Euro für Kinder, Erwachsene zahlen 8 Euro. Tickets sind beim Kulturamt im Hennefer Rathaus erhältlich. Weitere Informationen: rwn24.de/stichwort/theater

Tanzspektakel der Wenter Flöhe

Am Samstag, 23. November, verwandelt sich das Windhager Forum ab 10 Uhr in eine Tanzsportarena: Die Wenter Flöhe laden zu ihrem mittlerweile vierten Tanzspektakel ein. Hunderte von jungen Tänzern werden sich ein Stelldichein geben. Den Zuschauern wird neben den Tanzdarbietungen auch ein buntes Rahmenprogramm, unter anderem mit einer Zumba-Vorführung des Sportparks Windhagen, geboten. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos: www.floeh.moehnen-windhagen.de

Kleine Entdecker sind gefordert

Stiftungen laden zum Kindertagen zum Wettbewerb ein

Die Deutsche Telekom Stiftung und die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ rufen zum zweiten Mal den Wettbewerb „Forschergeist“ aus. Bis zum 31. Januar können sich Kindertagen und -tagesstätten bewerben.

Pädagogische Fachkräfte erforschen regelmäßig gemeinsam mit ihren Kindergartenkindern die Welt und ihre Phänomene.



Forschergeist 2014 Bild: Stiftung Haus der kleinen Forscher/C. Wehrer

Herausragende Projekte, die die Kinder für die Welt der Naturwissenschaften, Mathematik oder Technik begeistert haben, sollen nun im Rahmen des Wettbewerbs „Forschergeist 2014“ ausgezeichnet werden. Dabei kann es um alltägliche Kinderfragen gehen wie „Woher kommt der Sand?“ oder „Konnten die Menschen in der Steinzeit schon rechnen?“

Der „Forschergeist 2014“ ist

mit insgesamt bis zu 80.000 Euro dotiert. Kindertagen und -tagesstätten können sich bis zum 31. Januar unter www.forschergeist-wettbewerb.de bewerben. Eine Jury aus Wissenschaft und Praxis wählt dann 30 besonders herausragende Projekte aus, die ein Preisgeld erhalten. Fünf Einrichtungen werden als bundesweit beste Projekte mit jeweils 5000 Euro ausgezeichnet, zusätzlich können Landesieger gekürt werden.

Die Preisträger werden am 19. Mai 2014 im Naturkundemuseum in Berlin bekannt gegeben. Die ausgezeichneten Projekte werden wie im Jahr 2012, als sich deutschlandweit 1100 Einrichtungen an dem Wettbewerb beteiligten, als „gute Beispiele“ veröffentlicht.

Weitere Infos: www.forschergeist-wettbewerb.de



Neustadts Bürgermeisterin Jutta Wertenbruch, Kita-Leiter Sascha Bauer, Ortsbeigeordneter Werner Salz und der Kreisbeigeordnete Achim Hallerbach vor der Kita. Bild: Kreis

Kinder können kommen

Bauarbeiten an Kita abgeschlossen

Die Bauarbeiten an der Evangelischen Kindertagesstätte Neustadt/Wied sind abgeschlossen. Künftig können dort bis zu 105 Kinder betreut werden – davon bis zu 31 Kinder unter drei Jahren.

Neustadt froh sein, den Betrag nicht alleine schultern zu müssen. Anfang Oktober konnte der 1. Kreisbeigeordnete Achim Hallerbach den Bewilligungsbescheid über die bereits erwarteten Fördermittel von Bund und Land an Ortsbürgermeisterin Jutta Wertenbruch und den 1. Ortsbeigeordneten Werner Salz überreichen.

Mit der Erweiterung des Angebotes der Evangelischen Kindertagesstätte um eine Krippengruppe und zusätzlichen Veränderungen im bestehenden Betriebskonzept werden dort bis zu elf neue Plätze für Kinder unter drei Jahren geschaffen. Um ihren Bedürfnissen gerecht zu werden, wurden unter anderem zusätzliche Schlaf- und Ruheräume sowie ein separater Wickel- und Pflegebereich eingerichtet.

Auch die Zahl der Ganztagsplätze kann nach der Erweiterung der Kita noch einmal angehoben werden – von bislang 50 auf nunmehr 60 Plätze für die durchgehende Betreuung der Kinder vom Vormittag bis in den (späten) Nachmittag mit Mittagessen. „Das wird übrigens in der Kita täglich frisch zubereitet“, betont Kita-Leiter Sascha Bauer.

Die Gesamtkosten der Maßnahme in Höhe von knapp 260.000 Euro fallen auch deshalb relativ günstig aus, weil Räume, die bislang für die Schulkinderbetreuung benötigt wurden, günstig umgebaut werden konnten. Trotzdem dürften die Neu-

städter Verantwortlichen in Neustadt froh sein, den Betrag nicht alleine schultern zu müssen. Anfang Oktober konnte der 1. Kreisbeigeordnete Achim Hallerbach den Bewilligungsbescheid über die bereits erwarteten Fördermittel von Bund und Land an Ortsbürgermeisterin Jutta Wertenbruch und den 1. Ortsbeigeordneten Werner Salz überreichen.

Die Gemeinde erhält neben Landesmitteln in Höhe von 99.000 Euro auch die Bundesmittel aus dem Fiskalpakt – der zweiten Fördertranche des Bundes zur Finanzierung des Kita-Ausbaus – in Höhe von 31.102 Euro. Darüber hinaus beteiligt sich der Landkreis Neuwied an der Finanzierung der „U3-Baumaßnahme“ mit der sogenannten Gruppenpauschale in Höhe von 105.000 Euro. „Wir freuen uns sehr, dass das Land und der Bund – ebenso wie der Kreis – unsere Ausbaubemühungen bei den Plätzen für Kinder unter drei Jahren anerkennen. Nun wünschen wir uns nur noch, dass das Land sein bisheriges Förderprogramm auch weiterführt und wir auch für den noch ausstehenden Ausbau der katholischen Kindertagesstätte in Neustadt ebenfalls die entsprechenden Fördermittel bekommen“, bringen Achim Hallerbach und Jutta Wertenbruch ihre Erwartungen für die Zukunft zum Ausdruck.

Gönnen Sie sich eine Auszeit - begleiten Sie uns auf einer unserer beliebten Kurzreisen

€ 55,- Tagesfahrten Paris Weihnachts-Shopping
07.12.2013
• Stadtrundfahrt mit Reiseleiter inklusiv

€ 19,- Intern. Weihnachtsmarkt Rüdesheim
01.12.2013 und 14.12.2013
• späterer Vormittag (je nach Zustieg) Rückfahrt ca. 18 Uhr

€ 21,- Weihnachtsmarkt CentrO Oberhausen
08.12.2013 und 21.12.2013
• CentrO-Shopping innen und Weihnachtsdorf draußen

€ 23,- Weihnachtsmarkt Essen
08.12.2013 und 21.12.2013
• 23 verschiedene Länder stellen aus

€ 39,- Weihnachtsmarkt Valkenburg / Niederlande
30.11.2013 und 15.12.2013
• Eintritt Weihnachtsmarkt Gemeindegrotte ist inklusiv

Silvester in Bad Windsheim

Romantischer Jahreswechsel in Mittelfranken
Preis pro Person im Doppelzimmer € 419,-, EZ-Zuschlag € 90,-

- Inklusive-Leistungen:**
- Fahrt im modernen Reisebus in Vollausstattung
 - 3 x Übernachtung im Hotel Arvena Reichstadt Bad Windsheim
 - 3 x Frühstücksbuffet
 - 2 x 3-Gangabenden im Rahmen der Halbpension
 - 1 x Silvesterfeier mit 5-Gang-Gala-Menü bzw. -buffet, Aperitiv, Live-Musik mit Tanz und Mitternachtsnack
 - 1 x gemütlicher Abend mit Musik in der Arvena-Bar
 - Ausflüge laut Programm
 - Kurtaxe für den gesamten Aufenthalt
 - Insolvenzversicherung

Termin: 30.12.2013 bis 02.01.2014

€ 419,-

Silvester in Südtirol / Trentino

Luxus inmitten der Brenta-Dolomiti!
Preis pro Person im Doppelzimmer € 409,-, EZ-Zuschlag € 99,-

- Inklusive-Leistungen:**
- Fahrt im modernen Reisebus mit Vollausstattung
 - 4 Übernachtungen im Hotel Alle Dolomiti in Molveno
 - Begrüßungsdrink • 4 x Frühstücksbuffet
 - 3 x Abendessen als Wahlmenü
 - am 31.12. Silvester-Gala mit anschließendem Tanzabend in der Taverne und einem Glas Sekt um Mitternacht • Täglich Tee und hausgemachte Plätzchen am Kaminfeuer von 16.30-17.00 Uhr
 - alle Zimmer mit Bad oder DU / WC etc. ausgestattet
 - Insolvenzversicherung

Termin: 29.12.2013 bis 02.01.2014

€ 409,-

Zubuchbare Tagesfahrten vor Ort Brenta-Dolomiti, Trento, Bozen, Meran, Südtiroler Weinstraße

SERIEN AUF DER SILBERSCHEIBE

Endspurt in die Zukunft verlegt

Am 8. November erschien die finale fünfte Staffel „Fringe“ auf DVD. Die 550 Minuten Serienvergnügen sind nun auf vier Discs bei MediMax in Asbach und Unkel erhältlich und nehmen den Zuschauer mit ins Jahr 2036: Die Beobachter wurden zu skrupellosen Herrschern, die langsam die Erdatmosphäre versuchen, so dass nur ihre Spezies überleben kann. Dennoch ist noch nicht alles verloren. Eine Reihe von Videobändern, fest in Bernstein eingeschlossen, beinhaltet detaillierte Pläne, wie man die



Sheldon lernt dazu: was man verschweigen sollte, wenn man der Personalchefin gegenübertritt, wie sich TV-Idole aus der Jugend verändern und dass „Dungeons & Dragons“ ein Spiel ist, das in seiner Beziehung zu Amy als Eisbrecher funktioniert. Q.e.d.: Wer sich das Lachen mit wissenschaftlicher Präzision verschreiben lassen will, dessen Kosmos wird durch die 24 Episoden des bei MediMax in Asbach und Unkel erhältlichen 2-DVD-Sets voll aus den Angeln gehoben.

Neues Leben für die „alte“ Christine

übermächtigen Beobachter ausschalten kann. Aber wird das Fringe-Team den Kampf um das Fortbestehen der Menschheit auch gewinnen?

Neue Erkenntnisse der Wissenschaft

Ob auf der Erdoberfläche oder hoch darüber: Das Universum ist urkomisch und seit dem Urknall völlig durchgeknallt. Das belegt einmal mehr die sechste Staffel von „The Big Bang Theory“ mit ihren vier wissenschaftlich glänzenden sozial aber unterbelichteten Genies, auf die erneut zahlreiche Entdeckungen warten: So erfährt Leonard, dass Eifersucht jeder Beziehung (mit Penny) schadet, dass aber die Wissenschaft bei der Verführung (von Penny) durchaus helfen kann, während Howard merkt, dass er selbst im All dem Zickenterror seiner gluckenhaften Mutter und seiner frischgebackenen Ehefrau nicht entkommen kann. Und Raj lernt eine Frau kennen, die vielleicht sogar zu ihm passt – falls er verhindern kann, dass sie während der Dates einfach abhaut. Selbst



Bilder: Warner (2), Universum

Table with 10 columns (DI, ARD, ARD, ZDF, RTL, SAT.1, PRO 7, RTL 2, VOX, VOX) and 10 rows of program listings for 19.11.2013.

Table with 10 columns (MI, ARD, ARD, ZDF, RTL, SAT.1, PRO 7, RTL 2, VOX, VOX) and 10 rows of program listings for 20.11.2013.

Willax gratuliert mit Winter-Special! Advertisement for winter clothing including jackets, thermohemds, sweaters, gloves, and hats with prices.

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013

TVtipp

Samstag VOX, 20.15

Showtime



Mitch (Robert De Niro) ist von seinem Partner und den Kameras genervt.

Actionkomödie Widrige Umstände zwingen den wortkargen Detective Mitch Preston dazu, den Hauptdarsteller in einer TV-Reality-Show zu mimen...

Montag ZDF, 20.15

Hattinger und die kalte Hand



Kriminalfilm An einem Sommertag am Chiemsee entdecken Kinder auf einem Segelboot die Leiche eines Mannes...

DIE BESTEN SENDUNGEN DER 2. WOCHE: 23.11. - 29.11.2013

Sonntag PRO 7, 20.15

Freunde mit gewissen Vorzügen



Liebeskomödie Jamie (Mila Kunis) gelingt es, den begabten Webdesigner Dylan (Justin Timberlake) für einen Traumjob von Los Angeles nach New York zu holen...

Dienstag SAT1, 20.15

Die verbotene Frau



Drama Die Journalistin Verena (Alexandra Neldel) lebt mit Paul in einer wenig aufregenden Beziehung...

Mittwoch ARD, 20.15

Grenzgang



Drama Die alleinerziehende Mutter Kerstin (Claudia Michelsen) und der beruflich gescheiterte Historiker Thomas begegnen sich nach Jahren in ihrem Heimatdorf wieder...

Freitag ARD, 20.15

Weit hinter dem Horizont



Drama Auf einer Farm in Südafrika führen Hanna und Helmut (Hannes Jaenicke) mit ihren Kindern ein scheinbar glückliches Leben...

Table with TV program listings for various channels including ARD, ZDF, RTL, SAT.1, PRO 7, RTL 2, VOX, WDR, SWR, NDR, BR, 3SAT, arte, ARTE, Ki.Ka.

Die Futterkarte! Nie mehr 100% bezahlen!



100% einkaufen, 98% bezahlen! Jetzt Anmeldeformular im Futterhaus Unkel ausfüllen und sparen!

Whiskas Katzenmilch 200 ml Flasche -69 (100-ml-Preis: 0,35)

Pedigree Hundevollnahrung versch. Sorten 400 g Dose je -59 (kg-Preis: 1,48)

Winterstreufoeder in großer Auswahl vorrätig! DAS FUTTERHAUS IN UNKEL TIERISCHGUT!

BHK Laminat and Vinyl advertisement with prices: BHK Moderna Direct Laminat 1292 x 193 mm 6 mm stark 3.99; BHK Impression Laminat 1292 x 192 mm 7 mm 9.99; BHK Moderna Vinyl in versch. Farben versch. Dekore kurzfristig lieferbar 14.99; V-home Eiche 1290 x 189 mm 8 mm stark 19.99; V-pro 1290 x 189 mm 8 mm stark 19.99; BHK Paneele Esche weiß oder Buche 2600 x 190 mm 8 mm stark 4.99.



Angebot gültig in Asbach, Unkel und Aegidienberg. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

RHEIN-WESTERWALD news EMPFEHLUNG

eBooks aus dem Vorteil Center

Bücher aussuchen, kaufen und lesen
- ohne den Sessel verlassen zu haben,

Jetzt testen unter www.vorteil-center.de/

Noch bequemer wird's mit dem *Irver Story HD*.
Das Lesegerät ist jetzt im Vorteil-Center erhältlich.



Joris Laffitte

Madiran
Appellation Madiran Contrôlée

Ein trockener Rotwein mit Aromen von schwarzen Früchten, wie schwarze Johannisbeere und Brombeere. Ein geschmeidiger und eleganter Alltagswein. Dazu passen kräftige und auch würzige Speisen, Geflügel Wild und Fleisch.

0,75 l Flasche



4,95
L-Preis: 6,60

Kräftige Weine
ideal zu Festtagsgerichten



Château Hélène
Vin de Pays des Coteaux de Miramont

Ein runder, gehaltvoller Rotwein: feine und eingebundene Tannine, vollmundig und fleischig mit zarten Noten von roten Früchten.

0,75 l Flasche



2,95
L-Preis: 3,93

CHATEAU DE LA VIEILLE TOUR
Réserve Rouge
Bordeaux Supérieur

Appellation Bordeaux Supérieur Contrôlée
Merlot - Carbetnet Sauvignon - Carbanet Franc - Er ist Fruchtig, hat eine angenehme Konzentration, sowie weiche Tannine und ist bestens ausgeglichen. Begleitet Wild und Fleisch, sowie Käse.

0,75 l Flasche



6,95
L-Preis: 9,27

Angebote gültig vom 18.11. bis 30.11. in Asbach und Unkel.

DO	ARD*	ARD	ZDF	RTL	SAT.1	PRO 7	RTL 2	VOX
28.11.2013	9.55 Sturm der Liebe 10.45 Brisant 11.05 ARD-Buffet 12.00 Tagesschau 12.15 ARD-Buffet 13.00 ZDF-Mittagsmagazin 14.00 Tagesschau 14.10 Rote Rosen 15.00 Tagesschau 15.10 Sturm der Liebe 16.00 Tagesschau 16.10 Verrückt nach Meer 16.45 Auf das Leben! 17.00 Tagesschau 17.15 Brisant 18.00 Verbotene Liebe 18.50 Heiter bis tödlich. Krimiserie 20.00 Tagesschau	5.30 ZDF-Morgenmagazin 9.05 Volle Kanne 10.30 Notruf Hafenkante 11.15 SOKO 5113 12.00 heute 12.10 drehscheibe Deutschland 13.00 ZDF-Mittagsmagazin 14.00 heute - in Deutschland 14.15 Die Küchenschlacht 15.05 Topfgeldjäger 16.00 heute - in Europa 16.10 SOKO Wien 17.05 Biathlon. Weltcup. 20 km Herren 19.00 heute 19.25 Notruf Hafenkante	8.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten 9.00 Unter uns 9.30 Familien im Brennpunkt 11.30 Unsere erste gemeinsame Wohnung 12.00 Punkt 12 14.00 Die Trovatos 15.00 Verdachtsfälle 16.00 Familien im Brennpunkt 17.00 Betrugsfälle 17.30 Unter uns 18.00 Explosiv 18.30 Exklusiv 18.45 RTL aktuell 19.05 Alles, was zählt 19.40 Gute Zeiten, schlechte Zeiten	5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen 10.00 Richterin Barbara Salesch 12.00 Richter Alexander Hold 13.00 Richter Alexander Hold 14.00 Auf Streife 15.00 Im Namen der Gerechtigkeit - Wir kämpfen für Sie! 16.00 Anwälte im Einsatz 17.00 Schicksale - und plötzlich ist alles anders 17.30 Schicksale - und plötzlich ist alles anders 18.00 Navy CIS 19.55 Sat.1 Nachrichten	5.05 Eine schrecklich nette Familie 5.25 Malcolm mittendrin 7.00 Eine schrecklich nette Familie 8.00 Scrubs 8.55 Two and a Half Men 9.50 The Big Bang Theory 11.05 How I Met Your Mother 12.25 Scrubs - Die Anfänger 13.20 Two and a Half Men 14.15 The Big Bang Theory 15.35 How I Met Your Mother 17.00 taff 18.00 Newstime 18.10 Die Simpsons 19.05 Galileo	5.40 Hilf mir! Jung, pleite, verzweifelt ... 6.25 Der Trödeltrupp 7.20 Die Schnäppchenhäuser 8.10 Die Kochprofis - Einsatz am Herd 9.10 Frauentausch 11.15 Family Stories 12.15 Köln 50667 13.15 Berlin - Tag & Nacht 14.15 Der Trödeltrupp 15.05 Der Trödeltrupp 16.05 Privatdetektive im Einsatz 17.05 Schmiede 21 18.00 Köln 50667 19.00 Berlin 20.00 RTL II News	5.35 Mieten, kaufen, wohnen 6.40 Verklag mich doch! 8.40 Verklag mich doch! 9.45 Hilf mir doch! 10.55 Mieten, kaufen, wohnen 12.00 Shopping Queen 13.00 Verklag mich doch! 14.00 Date my Style 15.00 Shopping Queen 16.00 Vier Hochzeitzeiten und eine Traumreise 17.00 Mieten, kaufen, wohnen 18.00 Mieten, kaufen, wohnen 19.00 Das perfekte Dinner 20.00 Prominent!	

WDR	WDR	SWR	NDR	BR	3sat	3 SAT	arte	ARTE	Ki.Ka
20.15 Kriminalfilm 20.15 FILM Ein Klüftingerkrimi Kriminalfilm, D 2013 Mit Herbert Knaup, Catrin Striebeck 21.45 20 Panorama Berichte - Analysen - Meinungen 22.15 16:9 Tagesthemen 22.45 20 Beckmann 0.00 Nachtmagazin 0.20 FILM Ein Klüftingerkrimi Kriminalfilm, D 2013 1.55 16:9 Der Tote aus Nordmoor Kriminalfilm, ISL/DK 2006	20.15 16:9 Der Bergdoktor Arztserie Keine Zukunft 21.45 16:9 heute-journal Wetter 22.15 16:9 Maybrit Illner Talkshow 23.15 16:9 Markus Lanz Talkshow 0.30 16:9 heute nacht 0.45 16:9 George Gently - Der Unbestechliche: Tödliche Mission Kriminalfilm, GB 2009 Mit Martin Shaw, Lee Ingleby, Stan Breckin 2.15 16:9 SOKO 5113	18.05 Hier und heute 18.20 Servicezeit 18.50 Aktuelle Stunde 19.30 Lokalzeit 20.00 Tagesschau 20.15 FILM Tatort: Hilflos. Kriminalfilm, D 2010 21.45 WDR aktuell 22.00 Frau-TV 22.30 Menschen hautnah 23.15 Women Without Men. Drama, D/A/F 2009 0.50 Erlebnisreisen-Tipp	18.45 SWR Landesschau Baden-Württemberg 19.45 SWR Landesschau aktuell 20.00 Tagesschau 20.15 FILM Zur Sache Baden-Württemberg! 21.00 Marktcheck 21.45 SWR Landesschau aktuell 22.00 Odysso 22.30 Deutschland, deine Künstler 23.15 Nachtkultur 23.45 Make Love 0.30 Odysso	20.00 Tagesschau 20.15 Länder - Menschen - Abenteuer. Wo Sibirien endet - Die Tschuktschen am Polarmeer 21.00 Länder - Menschen - Abenteuer 21.45 NDR aktuell 22.00 FILM Weihnachtchen ... ohne mich, mein Schatz! Komödie, D 2012 23.30 extra 3 Spezial 0.00 Lachgeschichten	19.00 Geld und Leben 19.45 Dahoam is Dahoam 20.15 quer ... durch die Woche 21.00 Kabarett aus Franken 21.45 Rundschau-Magazin 22.00 Capriccio 22.30 Lido 23.15 Die Nacht der Zeitzeugen 0.15 Rundschau-Nacht 0.25 Dahoam is Dahoam. Familienserie 0.55 Die allerbeste Sebastian Winkler Show	17.40 Tierwelten 18.30 nano spezial 19.00 heute 19.20 Kulturzeit 20.00 Tagesschau 20.15 Wissen aktuell. Medizin in der Krise 22.00 ZIB 2 22.25 FILM Zerrissene Umarmungen. Drama, E 2009 0.25 10vor10 0.55 Rundschau 1.40 Reporter 2.00 Hessen-Reporter 2.30 Tierwelten. Dokureihe	17.05 Magische Orte in aller Welt 17.30 Mit dem U-Boot in die Arktis? 18.25 fernOst - Von Berlin nach Tokio 19.10 Arte-Journal 19.30 Die Südeee 20.15 The Hour 23.15 Whores' Glory 1.05 Fix Me 2.45 FILM Stille Seelen. Drama, RUS 2010. Mit Yury Tsurilo u.a. 4.05 28 Minuten	16.25 Piets irre Pletten 17.15 Das Dschungelbuch 17.35 Pound Puppies 18.00 Mascha und der Bär 18.15 Coco, der neugierige Affe 18.40 Ritter Rost 18.50 Unser Sandmännchen 19.00 Pippi Langstrumpf 19.25 Wissen macht Ah! 19.50 logo! 20.00 Ki.Ka Live 20.10 How to Be Indie	

FR	ARD*	ARD	ZDF	RTL	SAT.1	PRO 7	RTL 2	VOX
29.11.2013	5.30 ZDF-Morgenmagazin 9.05 Rote Rosen 9.55 Sturm der Liebe 10.45 Brisant 11.05 ARD-Buffet 12.00 Tagesschau 12.15 ARD-Buffet 13.00 ZDF-Mittagsmagazin 14.00 Tagesschau 14.10 Rote Rosen 15.00 Tagesschau 15.10 Sturm der Liebe 16.00 Tagesschau 16.10 Verrückt nach Meer 17.00 Tagesschau 17.15 Brisant 18.00 Verbotene Liebe 18.50 Der Dicke 20.00 Tagesschau	5.30 ZDF-Morgenmagazin 9.05 Volle Kanne 10.30 Notruf Hafenkante 11.15 SOKO 5113 12.00 heute 12.10 drehscheibe Deutschland 13.00 ZDF-Mittagsmagazin 14.00 heute - in Europa 16.10 SOKO Wien 17.05 Biathlon. Weltcup. 7,5 km Sprint Damen 19.00 heute 19.25 Forsthaus Falkenau	8.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten 9.00 Unter uns 9.30 Familien im Brennpunkt 11.30 Unsere erste gemeinsame Wohnung 12.00 Punkt 12 14.00 Die Trovatos 15.00 Verdachtsfälle 16.00 Familien im Brennpunkt 17.00 Betrugsfälle 17.30 Unter uns 18.00 Explosiv 18.30 Exklusiv 18.45 RTL aktuell 19.05 Alles, was zählt 19.40 Gute Zeiten, schlechte Zeiten	5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen 10.00 Richterin Barbara Salesch 12.00 Richter Alexander Hold 13.00 Richter Alexander Hold 14.00 Auf Streife 15.00 Im Namen der Gerechtigkeit - Wir kämpfen für Sie! 16.00 Anwälte im Einsatz 17.00 Schicksale - und plötzlich ist alles anders 17.30 Schicksale - und plötzlich ist alles anders 18.00 Navy CIS 19.55 Sat.1 Nachrichten	5.05 Eine schrecklich nette Familie 5.25 Malcolm mittendrin 7.00 Eine schrecklich nette Familie 8.00 Scrubs 8.55 Two and a Half Men 9.50 The Big Bang Theory 11.05 How I Met Your Mother 12.25 Scrubs - Die Anfänger 13.20 Two and a Half Men 14.15 The Big Bang Theory 15.35 How I Met Your Mother 17.00 taff 18.00 Newstime 18.10 Die Simpsons 19.05 Galileo	5.40 Hilf mir! Jung, pleite, verzweifelt ... 6.25 Der Trödeltrupp 7.20 Die Schnäppchenhäuser 8.10 Die Kochprofis - Einsatz am Herd 9.10 Frauentausch 11.15 Family Stories 12.15 Köln 50667 13.15 Berlin - Tag & Nacht 14.15 Der Trödeltrupp 15.05 Der Trödeltrupp 16.05 Privatdetektive im Einsatz 17.05 Schmiede 21 18.00 Köln 50667 19.00 Berlin 20.00 RTL II News	5.35 Mieten, kaufen, wohnen 6.40 Verklag mich doch! 8.40 Verklag mich doch! 9.45 Hilf mir doch! 10.55 Mieten, kaufen, wohnen 12.00 Shopping Queen 13.00 Verklag mich doch! 14.00 Date my Style 15.00 Shopping Queen 16.00 Vier Hochzeitzeiten und eine Traumreise 17.00 Mieten, kaufen, wohnen 18.00 Mieten, kaufen, wohnen 19.00 Das perfekte Dinner 20.00 Prominent!	

WDR	WDR	SWR	NDR	BR	3sat	3 SAT	arte	ARTE	Ki.Ka
20.15 Drama 20.15 FILM Weit hinter dem Horizont Drama, D/SA 2013 Mit Hannes Jaenicke, Anneke Kim Sarnau, Edin Hasanovic 21.45 16:9 Tagesthemen Mit Wetter 22.00 16:9 Tatort: Pauline Kriminalfilm, D 2006. Mit Maria Furtwängler, Johanna Gastdorf u.a. 23.30 FILM LaBréa - Tod an der Bastille Kriminalfilm, D 2009 0.55 Nachtmagazin	20.15 16:9 Der Kriminalist Krimiserie Zwei Welten 21.15 16:9 SOKO Leipzig Krimiserie Verzweiflung 22.00 16:9 heute-journal Wetter 22.30 16:9 heute-show Nachrichtensatire mit Oliver Welke 23.00 16:9 Das Blaue Sofa Literatur mit Wolfgang Herles 23.30 16:9 Mad Men Dramaserie Hahnenkampf 0.15 16:9 heute nacht	18.05 Hier und heute 18.20 Servicezeit 18.50 Aktuelle Stunde 19.30 Lokalzeit 20.00 Tagesschau 20.15 FILM NRW von oben - ein Fernsehwevent 21.00 Raus aus dem Stress! 21.45 Kölner Treff 23.15 Strafenfeger 0.00 Es ist 1.00 Uhr 0.45 Hier und heute 1.00 Domian. Talkshow	19.45 SWR Landesschau aktuell 20.00 Tagesschau 20.15 Expedition in die Heimat. Grenz-Erfahrungen an Sauer und Our 21.00 Unsere beliebtesten Hausmittel 21.45 SWR Landesschau aktuell 22.00 Nightcafé 23.30 Alfons und Gäste 0.00 SWR3latenight 0.30 SWR3 New Pop Festival 2013. Konzert	17.10 Eisbär, Affe & Co. 18.00 Regional 18.06 Regional 18.15 Lust auf Norden 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagesschau 20.15 Die Nordstory. Der Schatzsucher von der Schlei 21.15 Die Reportage 21.45 NDR aktuell 22.00 3 nach 9 0.00 Inas Nacht 1.00 3 nach 9 Classics 2.00 Zimmer frei!	17.00 Wir trauen uns anders! 17.30 Abendschau 18.45 Rundschau 19.00 Unser Land 19.45 Landgasthäuser 20.15 Hubert und Staller 21.00 CopStories 21.45 Rundschau-Magazin 22.00 Hammer & Sichel 22.30 Die Komiker 23.15 Woidboyz EDEN 0.00 Rundschau-Nacht 0.10 PULS	17.45 ZDF-History 18.30 nano spezial 19.00 heute 19.20 Kulturzeit 20.00 Tagesschau 20.15 Wir sind nicht arm, wir haben nur kein Geld. Das Leben als Hartz IV-Kind 21.00 makro 21.30 auslandsjournal extra 22.10 ZIB 2 22.35 FILM Das Gesetz der Begierde. Drama, E 1987 0.15 extra 3 0.45 10vor10	17.10 Magische Orte in aller Welt 17.40 Metamorphose 18.25 fernOst - Von Berlin nach Tokio 19.10 Arte-Journal 19.30 Die Südeee 20.15 FILM Die verlorene Zeit. Krigsdrama, D 2011. Erstausstrahlung 22.00 FILM Das Fremde in mir. Drama, D 2008 23.35 Kurzschluss 0.35 FILM Zu Dir? Komödie, D 2012	17.35 Pound Puppies- Der Protoclub 18.00 Mascha und der Bär 18.15 Coco, der neugierige Affe 18.40 Ritter Rost 18.50 Unser Sandmännchen 19.00 Pippi Langstrumpf 19.30 FILM In einem Land vor unserer Zeit VIII - Der erste Schnee. Animationsfilm, USA 2001 20.50 Classic Cartoon	

WDR	WDR	SWR	NDR	BR	3sat	3 SAT	arte	ARTE	Ki.Ka
20.15 Drama 20.15 FILM Weit hinter dem Horizont Drama, D/SA 2013 Mit Hannes Jaenicke, Anneke Kim Sarnau, Edin Hasanovic 21.45 16:9 Tagesthemen Mit Wetter 22.00 16:9 Tatort: Pauline Kriminalfilm, D 2006. Mit Maria Furtwängler, Johanna Gastdorf u.a. 23.30 FILM LaBréa - Tod an der Bastille Kriminalfilm, D 2009 0.55 Nachtmagazin	20.15 16:9 Der Kriminalist Krimiserie Zwei Welten 21.15 16:9 SOKO Leipzig Krimiserie Verzweiflung 22.00 16:9 heute-journal Wetter 22.30 16:9 heute-show Nachrichtensatire mit Oliver Welke 23.00 16:9 Das Blaue Sofa Literatur mit Wolfgang Herles 23.30 16:9 Mad Men Dramaserie Hahnenkampf 0.15 16:9 heute nacht	17.10 Eisbär, Affe & Co. 18.00 Regional 18.06 Regional 18.15 Lust auf Norden 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagesschau 20.15 Die Nordstory. Der Schatzsucher von der Schlei 21.15 Die Reportage 21.45 NDR aktuell 22.00 3 nach 9 0.00 Inas Nacht 1.00 3 nach 9 Classics 2.00 Zimmer frei!	17.00 Wir trauen uns anders! 17.30 Abendschau 18.45 Rundschau 19.00 Unser Land 19.45 Landgasthäuser 20.15 Hubert und Staller 21.00 CopStories 21.45 Rundschau-Magazin 22.00 Hammer & Sichel 22.30 Die Komiker 23.15 Woidboyz EDEN 0.00 Rundschau-Nacht 0.10 PULS	20.15 The Voice of Germany Mit Nena, Max Herre, Samu Haber, Alec "Boss Burns" Völkel, Sascha "Hoss Power" Vollmer 23.15 Unter die Haut Tim Bendzko hinter den Kulissen 0.15 The Voice of Germany 2.40 Mensch Markus 3.05 Mensch Markus 3.30 Mensch Markus 3.50 Was guckst du?! 4.10 Was guckst du?! 4.35 Die dreisten drei	20.15 FILM True Grit Western, USA 2010 Mit Jeff Bridges, Matt Damon, Josh Brolin 22.30 FILM Spartacus: Blood and Sand Actionserie Gezeichnet / Huren / Mörderisches Opfer 1.35 Stargate Science-Fiction-Serie Helden / Helden 3.05 Steven liebt Kino - Spezial Magazin Mod.: Steven Gätjen 3.20 FILM Spartacus: Blood and Sand Actionserie Gezeichnet / Huren / Mörderisches Opfer	20.15 FILM Spider-Man Actionfilm, USA 2002 Mit Tobey Maguire, Willem Dafoe, K.15 22.35 FILM John Carpenter's The Ward - Die Station Horrorthriller, USA 2010 Mit Amber Heard, Mammie Gummer, Danielle Panabaker 0.20 FILM Los Muertos Thriller, USA 2002 Mit Jon Bon Jovi, Cristián de la Fuente	17.10 Magische Orte in aller Welt 17.40 Metamorphose 18.25 fernOst - Von Berlin nach Tokio 19.10 Arte-Journal 19.30 Die Südeee 20.15 FILM Die verlorene Zeit. Krigsdrama, D 2011. Erstausstrahlung 22.00 FILM Das Fremde in mir. Drama, D 2008 23.35 Kurzschluss 0.35 FILM Zu Dir? Komödie, D 2012	17.35 Pound Puppies- Der Protoclub 18.00 Mascha und der Bär 18.15 Coco, der neugierige Affe 18.40 Ritter Rost 18.50 Unser Sandmännchen 19.00 Pippi Langstrumpf 19.30 FILM In einem Land vor unserer Zeit VIII - Der erste Schnee. Animationsfilm, USA 2001 20.50 Classic Cartoon	

Sonderzeichen: ■ Schwarz/weiß □ Dolby Surround ○ Zweikanalton (nicht über Satellit) ▫ Untertitel für Hörgeschädigte 16:9 Breitbild

Bitte beachten Sie, dass die Sender auch nach Erscheinen dieser Ausgabe den TV-Programmablauf noch ändern können.

Unsere Öffnungszeiten an den langen Samstagen:

30. November bis 22 Uhr
07. Dezember bis 18 Uhr
14. Dezember bis 18 Uhr
21. Dezember bis 18 Uhr
Heilig Abend bis 14 Uhr

ES GIBT EIN GESCHENK, DAS JEDEN WUNSCH ERFÜLLT.

Mit dem Vorteil-Center Geschenkgutschein erfüllen Sie garantiert alle Wünsche. Als Währung einer ganzen Einkaufsstadt sind diese im Vorteil-Center Asbach und Unkel, Vorteil-Bauzentrum Asbach, Unkel und Aegidienberg, Medi-Max Asbach und Unkel sowie in der Parfümerie Laguna Asbach und Unkel einzulösen. Die perfekte Geschenk-Idee für Familie, Freunde, Kunden und Mitarbeiter.




Lichtkunst Unkel Rheinlicht



Es werde Licht

Illuminationskunst lässt Rhein, Wied und Siebengebirge erstrahlen

Selten war mehr Licht auf der Welt: Überall und immer häufiger werden auch im RWN-Land einzelne Bauwerke, ganze Städte oder Landschaften mit Licht „angemalt“. Kein Wunder, denn Licht ist eine Botschaft, die positives Lebensgefühl und Freiheit vereint. Und Licht ist ein Medium, das wie kein anderes dazu geeignet ist, die Qualitäten von Gebäuden, Plätzen und Landschaften zu materialisieren.

Wenn die Dunkelheit hereinbricht, verwandeln sich bisweilen ganze Städte, Orte, Dörfer samt ihre umliegenden Naturlandschaften in eine künstlerisch bezaubernde Welt voller Lichtkunst und kreativen Inszenierungen. Gebäude treten ins Licht, baden darin mal in schwerem Blau, mal in weichem Gold, mal in faszinierendem Rot – und immer wieder anders.

„Es werde Licht; und es ward Licht“, etwa lautete bereits zum dritten Mal das Motto Ende Oktober während

des Martini-Marktes. Bei der Inszenierung „Linz leuchtet“ werden immer wieder markante Sehenswürdigkeiten der malerischen Linzer Altstadt in ein Wechselspiel der Farben getaucht.

Und auch rund um die Martinskirche ist es bunt. So erstrahlen Burgplatz, Historisches Rathaus, Neutor und Kirche dank farbwechselnder Architekturscheinwerfer in ganz besonderem Licht. Zudem wird der Innenraum der Martinskirche im Wechsellicht illuminiert, der optische Effekt durch musikalische Akzente hervorgehoben.

Wie lange solche Licht-Inszenierungen in den Köpfen ihrer Betrachter lebendig bleiben, zeigt sich bei den Besuchern des Projekts „Baulicht“ in Königswinter: Auch zweieinhalb Jahre nach der Illumination vieler Gebäude durch den Berliner Künstler Peter Michael Metzler schwelgt man in besten Erinnerungen und sieht Irrlichter auf der Fassade von Schloss Drachenburg flackern und die Formen- und

Farbenspiele im Park der Villa Leonhart aufleuchten.

Gleicher Künstler zeichnete auch für die Licht-Spiele „Rheinlicht“ in Unkel verantwortlich, die in diesem Jahr erstmals im Rahmen des Großspektakels „Rhein in Flammen“ gezeigt wurden: Die Gebäude der Promenade vom Gefängnisturm bis zum Fronhof erstrahlten in warmem Orangerot bis kühlem Blauviolett.

Herausforderung und Reiz zugleich sei die Lage am Rhein gewesen, äußert sich Metzler zum Projekt. Denn einerseits reflektiere der Fluß das Licht so schön, andererseits galt es mit den „technischen Gegebenheiten, wie der fehlenden Stromversorgung“ klarzukommen.

Bei der Installation der Arbeit seien dann auch noch andere, neue Ideen entstanden, „die bei einer der nächsten Arbeiten am Wasser sicher mit einfließen werden“, denkt der Künstler bereits an eine mögliche Neu-Auflage im kommenden Jahr, für die die Tourismus Siebengebirge

GmbH und die Tourismus & Congress GmbH Bonn derzeit die Tücher trocknen.

„Neben Schlössern, Burgen, Klöstern; Kirchen und Industrieanlagen gäbe es schon einiges mehr zwischen Bonn und Neuwied, das man für eine Nacht total verzaubern kann“, hat Peter Michael Metzler weitere attraktive Licht-Motive im Visier.

Doch auch für die Fans von eher klassischen Feuerwerks- oder Lichtinszenierungen leuchtet das RWN-Land in den kommenden zwölf Monaten hell: Den Auftakt macht das traditionelle Lichterfest in Oberpleis am 28. November, dem dann viele Weihnachtsmärkte folgen, bis am 3. Mai 2014 rot leuchtende Bengalfeuer bei „Rhein in Flammen“ wieder die Ufer und Sehenswürdigkeiten zwischen Linz und Bonn in ein festliches Licht eintauchen.

Und auch die traditionsreiche Veranstaltung „Wied in Flammen“ im Sommer wird wieder Tausende zur Nacht der 1000 Lichter anlocken.

Konzert im Lichterschein



Bilder: Metzler-Projekte, H.-W. Lamberz

Lichtkunst Königswinter Blaulicht



Rhein in Flammen - Linz



Rhein in Flammen - Unkel



KURZ NOTIERT

„Verzällcher“ in Rheinbreitbach

Zwei bekannte Originale der Kölner Mundart-Bühne unterhalten die Rheinbreitbacher Heimatfreunde mit Liedern und Verzällcher am Mittwoch, 20. November, im Burghotel AdSion an der Schulstraße. Hermann Hertling, Regisseur, Autor und Schauspieler und der Krätzjessänger Philipp Oebel singen und spielen für die Liebhaber heimischer Dialekte „us dem Lewwe“. Gute Laune und jede Menge „ze laache“ sind bei der Traditions-Veranstaltung vorprogrammiert. Einlass ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet sieben Euro.

AWO-Adventsfeier in Bad Honningen

Die diesjährige Adventsfeier des AWO-Ortsvereins Bad Honningen findet am Mittwoch, 4. Dezember im DRK-Heim am Bärenplatz statt und beginnt um 14.30 Uhr. Stadtbürgermeister Guido Job

hat wieder ein interessantes Heimatquiz vorbereitet und die „AWO-Lerchen“ werden traditionelle und neue Weihnachtslieder darbieten. Der Reinerlös der großen Tombola kommt sozialen Projekten in Bad Honningen zugute. Um besser planen zu können, wird um eine Anmeldung bei Hedi Sartor (Tel.: 0 26 35/1291) gebeten.

Seniorenfest im Forum Windhagen

Am Samstag, 30. November, lädt die Ortsgemeinde Windhagen ab 15 Uhr (Einlass: 14.30 Uhr) zum Seniorenfest ins Forum Windhagen ein. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, Getränken und Abendessen gesorgt sein. Im Unterhaltungsprogramm gibt es „besinnliches bis heiteres“ mit gemeinschaftlichem weihnachtlichen Singen, Auftritten des Musikvereins Harmonie und der Windhagener Tanz- und Sportgruppen sowie dem Besuch des Nikolauses. Der Eintritt ist frei.

Exklusiv im Vorteil-Center

Goldsehn Bergkäse
Österreichischer Hartkäse
Fein-Würzig, 180 Tage gereift
45% Fett i. Tr.
100g in Scheiben/Stücke
je **1,39**

Goldsehn Fürstenkäse
Schweizer Hartkäse, Cremig-Würzig, 100 Tage gereift
55 % Fett i. Tr., 100g in Scheiben/Stücke
je **1,79**

Goldsehn Bergkäse
Österreichischer Hartkäse
Herzhaft-Würzig,
300 Tage gereift
45% Fett. i. Tr. oder
Goldsehn Dorfkäse
Schnittkäse aus dem Zillertal
Cremig-Würzig
50% Fett i. Tr.
100g in Scheiben/Stücke
je **1,59**

Der Behler
Deutscher Schnittkäse, Nussig-Mild, Leicht oder mit Chili
100 Tage gereift
30%/45% Fett i. Tr.
100g in Scheiben/Stücken
je **-.89**

Probieren Sie die Käse-Vielfalt am 30. Nov. von 17 bis 22 Uhr

125 JAHRE 1888 - 2013

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

40 Jahre, zwei Vorsitzende und ein Zwölf-Stunden-Spiel

Wilfried Holzapfel, Gründungsmitglied und 38 Jahre lang Vereinsvorsitzender, stellt den Wiedbachtaler Hobbyclub vor

Der Wiedbachtaler Hobbyclub (WHC) feiert in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag. Von einigen „Fußballverrückten“ wurde er im Jahr 1973 als FHC Bettgenhausen/Seelbach im späteren Vereinslokal Gaststätte „Hüwels Klause“ gegründet. 1985 erfolgte die Umbenennung in Wiedbachtaler Hobby-Club Bettgenhausen/Seelbach.



Gespielt wurde zunächst auf der Kaifhecke in Bettgenhausen. 1987 wurde im Oberdorf von Bettgenhausen der heutige Sportplatz errichtet. Ein Vereinsheim, die „Henry Hütte“, wurde 1992 direkt neben dem neuen Sportge-

lände gebaut. Sie wurde nach dem Vornamen des damaligen 1. Vorsitzenden „Henry“ (Wilfried) Holzapfel, der uns heute seinen Verein vorstellt, benannt.

Nach wie vor ist der WHC bei Freundschaftsspielen und bei Turnieren sehr erfolgreich. Herauszuheben sind unter anderem die mehrmaligen Turniersiege in Muscheid, Linkenbach, Astert und Birnbach. Gespielt wurde auch gegen Auswahlen der Bundeswehr und bis 1995 gegen Teams zahlreicher Ministerien in Bonn.

In der Fußball-Hobbyliga „Westerwald/Wied“ spielte der WHC ab 1976 für sechs Jahre. „Unsere Mannschaft wurde 1977 und 1981 (ungeschlagen) Meister und 1978 und 1979 Vizemeister“, erzählt Wilfried Holzapfel und schwärmt davon, dass sein Team 2004 und 2010 auch in allen Freundschaftsspielen



Ein Spiel dauert nicht immer 90 Minuten – Im Sommer 2012 veranstaltete der WHC ein 12 Stundenfußballspiel gegen die Amboss Kickers aus Döttesfeld. Bilder: retnüg

unbesiegt blieb. 1986 gründete der WHC eine Alte-Herren-Mannschaft und 1999 eine Jugendmannschaft, die 2007 ein Alter von A/B-Ju-

gend-Spielern erreicht hatte. Zahlreiche dieser jungen Leute werden heute im Seniorenbereich eingesetzt. Eine neue Jugend im Alter von



Wilfried Holzapfel war 38 Jahre lang Vorsitzender des WHC Bettgenhausen.

9 bis 15 Jahren gibt es seit 2008. Hier spielen aktuell 16 Jungen und Mädchen.

Höhepunkt des Jahres ist die vereinseigene Sportwoche, die immer in der ersten Augustwochenende stattfindet und zu der seit 2006 nicht mehr nur die Fußballer erscheinen. In dem Jahr wurde nämlich das sportliche Angebot des WHC mit einer Schießsportabteilung erweitert.

Abgebrannt und wieder aufgebaut

Die Männer treffen jeden vierten Montag im Monat und die Frauen jeden vierten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr zum Training in der Henry-Hütte. Über viele Jahre hinweg hat die Abteilung mit großen Erfolgen an Vereins- und Firmenspikalschießen teilgenommen. Auch Skatspieler ha-

ben jeden dritten Dienstag im Monat ab 19.45 Uhr in der Henry-Hütte ihr Treffen, während sich hier zeitgleich die Dartspieler treffen.

Die Hütte ist übrigens nicht mehr die gleiche, wie die 1992 gebaute. Denn jene wurde nach einem Brand im Mai 2000 fast komplett zerstört. Aber durch beispielhafte Aktionen wurde im folgenden Jahr, mit der Unterstützung vieler Helfer, eine neue „Henry Hütte“ gebaut.

Identisch mit der Zahl der „Henry Hütten“ ist übrigens auch die der Vereinsvorsitzenden: „In 40 Jahren Wiedbachtaler Hobbyclub hat es nur zwei Vorsitzende gegeben“, sagt Wilfried Holzapfel der selbst den Verein seit der Gründung 38 Jahre lang anführte. Danach übergab er das Ruder an WHC-Eigenenwuchs Julian Redel.

Weitere Informationen: www.wiedbachtaler-hc.de

Angebote vom 18. bis 23. Nov. im

VORTEIL CENTER

<p>Frische Bratwurst <i>Stück</i></p>	-.80	
<p>Brust oder Leiter <i>für eine gute Suppe</i> <i>kg je</i></p>	5.55	
<p>Schinkenschnitzel <i>100 g</i></p>	-.69	
<p>Iberico Koteletts <i>für besondere Fleischliebhaber</i> <i>100 g</i></p>	2.79	
<p>Kastenbraten <i>vom Schweinerücken, Backofenfertig</i> <i>100 g</i></p>	-.89	
<p>Unser Renner.... Schinkenzwiebel-Mettwurst <i>100 g</i></p>	-.99	
<p>Bockwürstchen <i>aus eigener Herstellung</i> <i>100 g</i></p>	-.79	
<p>Krakauer Ringe <i>herzhaft gewürzt, mit etwas Knoblauch</i> <i>100 g</i></p>	-.89	
<p>Magerer Speck <i>100 g</i></p>	-.79	
<p>Columbien Bananen <i>HKL I</i> <i>kg</i></p>	1.11	
<p>Italien Kiwis grün <i>HKL I</i> <i>Stück</i></p>	-.22	
<p>Niederlande Steckrüben <i>HKL I</i> <i>kg</i></p>	-.66	
<p>Deutschland Endivien Salat <i>HKL I</i> <i>Stück</i></p>	-.95	
<p>Niederlande Möhren <i>HKL I</i> <i>1 kg Schale</i></p>	-.69	
<p>Elfenbeinküste Kokosnuss <i>HKL I</i> <i>Stück</i></p>	-.35	

Wochen-Angebot gültig in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

Lichtblicke zu Tisch

Flambieren, Rühmann und Co.

Sanft züngelt die Flamme über der Entenbrust in grüner Pfeffersauce oder über einem zarten Rinderfilet. Die Gäste freuen sich über die hübsch anzusehende Vorführung und auf die kulinarischen Freuden, die sie bei dem flambierten Mahl erwarten. Flambierte Speisen sind besondere Genüsse – und eine Wissenschaft für sich.

Das Flambieren „vor den Augen des Gastes war früher gang und gäbe, heute liegen die Prioritäten in der Gastronomie bei Qualität, Frische und Verträglichkeit“, erklärt Küchenmeisterin Beate Rüh, Inhaberin des Landgasthofs „Alter Fritz“ in Asbach-Löhe. „Geschmack und Anspruch

der Restaurantbesucher haben sich gewandelt. Flambieren bei Tisch wird nur noch selten nachgefragt“, weiß auch Jo Nattermann, Inhaber von Nattermanns, Vettelschoß zu berichten. „Früher war die Platte fast das einzige Mittel zur Präsentation der Speisen. Und da machte das Flambieren schon etwas her.“

Die spektakuläre Art, ein Gericht durch das Entzünden von hochprozentigem Alkohol zu verfeinern, hat sich so in vielen Restaurant-Küchen auf die Süßspeisen verlagert, darüber hinaus aber auch Einzug in die eigenen vier Wänden gehalten. Dort sollte man darauf achten, dass ausreichend Platz vorhanden ist, die Gäste nicht zu nah an der Flamme sitzen und alles



Feuerzangenbowle: Spätestens seit dem gleichnamigen Kultfilm mit Heinz Rühmann das Wintergetränk schlechthin.

Bild: Die Kessel GbR

Brennbare wie Papier und Textilien außer Reichweite ist.

Weil sowohl die Speise und der verwendete Alkohol temperiert sein müssen, gelingt diese besondere Zubereitungsart am einfachsten, sichersten und besten mit mehrteiligen Flambiersets, wie sie auch in den Vorteil-Centern erhältlich sind.

Dabei ist auch die Auswahl der Spirituosen, die dem jeweiligen Gericht ihr Aroma verleihen, von größter Bedeutung: Zu deftigen Gerichten passen insbesondere Weinbrand, Wodka und

Whisky. Desserts flambiert man gern mit Kräuter- beziehungsweise Orangenlikör oder einem Obstbrand.

In den meisten Fällen sind vier Zentiliter der ausgewählten Spirituose ausreichend. Der Alkoholgehalt sollte mindestens bei vierzig, besser fünfzig Prozent liegen. Bedeutend mehr an Menge und Gehalt an Hochprozentigem verlangt die Feuerzangenbowle.

Die Punsch-Variante gilt nicht umsonst seit dem gleichnamigen Kultfilm mit Heinz Rühmann und

dem unvergessenen Spruch „Aber jeder nur einen wenzigen Schlock...“ als die Königin der Wintergetränke. Sie ist benannt nach der Zange über dem Kessel, auf die ein Rum getränkter, brennender Zuckerhut gelegt wird. Der Zucker schmilzt, karamellisiert, tropft in den Rotwein und verleiht der Feuerzangenbowle seinen besonderen, teilweise umwerfenden Geschmack.

Dieser Punsch wurde schon vor 200 Jahren gerne getrunken; damals war er allerdings noch unter dem

Namen „Krambamboli“ bekannt, für den meist trockener Rotwein und Rum mit 54% Alkoholgehalt genutzt wird. Für die Zubereitung des beliebten Advents- und Weihnachtsgetränkes haben die Vorteil-Center entsprechende Werkzeuge von Kessel über Zange bis zum feuerfesten Glas im Sortiment.

Wer Familienangehörige und Freunde zum gemeinsamen Feuerzangenbowle zubereiten einladen und diese dann beim Schauen des gleichnamigen Films schlürfen möchte: Die entsprechende DVD mit Heinz Rühmann ist im MediMax Asbach und Unkel erhältlich.

Übrigens: In Nähe des Nürnberger Christkindlesmarktes steht die weltweit größte Feuerzangenbowle. Die Spezialkessel mit 2,50 Meter Durchmesser haben ein Fassungsvermögen von bis zu 9000 Litern. Sie zu erwärmen dauert 48 Stunden. Das Feuerzangenbowlendorf ist vom 29. November bis Silvester geöffnet. Weitere Infos: www.nuernberger-feuerzangenbowle.de

Feuerzangenbowle

Zutaten (für 8 Personen):

- 1 unbehandelte Orange
- 1 unbehandelte Zitrone
- 2 Zimtstangen
- 4 Kapseln Sternanis
- 2 Nelken
- 2 Liter trockener Rotwein
- 375 ml Rum (Alkoholgehalt: 54%)
- 1 Zuckerhut (250 g)

Zubereitung:

Von der Zitrone und Orange die Schale dünn abschälen und den Saft auspressen. Saft durch ein Sieb in einen Topf gießen. Zitruschalen, Zimtstangen, Sternanis, Nelken und Rotwein zugießen. Zutaten erhitzen, aber nicht aufkochen. Rum leicht erwärmen.

Dann den Zuckerhut auf einer Feuerzange über den Topf legen, mit etwas Rum beträufeln und anzünden. Ehe die Flamme verlöscht, mit einer Schöpfkelle den Rum nachgießen. Feuerzangenbowle in Tee- oder Punschgläsern servieren.

Angebote vom 25. bis 30. Nov. im

VORTEIL CENTER

<p>Frische Hähnchenschenkel Stück</p>	<h1 style="color: yellow;">1.-</h1>		<p>Türkei Granatapfel HKL I Stück</p>	<h1 style="color: yellow;">-.99</h1>	
<p>Rinderbraten nur aus der Keule 100 g</p>	<h1 style="color: yellow;">1.19</h1>		<p>Costa Rica Ananas X-Sweet, HKL I Stück</p>	<h1 style="color: yellow;">1.49</h1>	
<p>Frische Entenbrustfilets 100 g</p>	<h1 style="color: yellow;">1.79</h1>		<p>USA Cranberry HKL I 250 g Schale kg-Preis: 6.76</p>	<h1 style="color: yellow;">1.69</h1>	
<p>Black Agnus Steakhüfte 100 g</p>	<h1 style="color: yellow;">1.99</h1>		<p>Spanien Orangen dicke Früchte, HKL I kg</p>	<h1 style="color: yellow;">1.11</h1>	
<p>Frischwurst Aufschnitt 6-fach sortiert, aus eigener Herstellung 100 g</p>	<h1 style="color: yellow;">-.89</h1>		<p>Israel Sweeties HKL I Stück</p>	<h1 style="color: yellow;">-.39</h1>	
<p>Unser Renner... Mettenden täglich frisch 5 Stück</p>	<h1 style="color: yellow;">3.50</h1>		<p>Niederlande Champignons weiss, HKL I 400 g Schale kg-Preis: 2.76</p>	<h1 style="color: yellow;">1.11</h1>	
<p>Apfel-Mandel Leberwurst aus eigener Herstellung 100 g</p>	<h1 style="color: yellow;">1.49</h1>				
<p>Hausgemachter Kochschinken mehrfach Gold prämiert 100 g</p>	<h1 style="color: yellow;">1.29</h1>				
<p>Hausgemachter Rohschneider trocken gesalzen und über Buchenholz geräuchert 100 g</p>	<h1 style="color: yellow;">1.79</h1>				

KURZ NOTIERT

VdK Buchholz lädt zur Adventsfeier

Der VdK-Ortsverband Buchholz lädt am Donnerstag, 5. Dezember, ab 17 Uhr zu seiner traditionellen Adventsfeier im Gasthof Stroh/Klomp ein. Neben dem Besuch des Nikolaus dürfen sich die Gäste auf ein warmes Buffet, eine Tombo-la und gemeinsames Singen freuen. Um die Veranstaltung besser planen zu können, bittet der VdK um Voranmeldung bis zum 1. Dezember bei Anni und Heinz Reifer, Telefon: 0 26 83/6970.

Diskussionsabend in Dollendorf

Zu einem Informations- und Diskussionsabend lädt die Deutsch-Palästinensische Gesellschaft am 19. November um 19.30 Uhr ins evangelische Gemeindezentrum in Dollendorf ein. Hermann Dierkes, spricht zu dem Thema „Israel - Palästina: keine Gerechtigkeit, keine Versöhnung, keine Lösung?“.

Große Aufregung um „gestohlenen“ Kürbis

Videoaufzeichnung entlastet ehrliche Kundin

Der „große Bruder“ und sein Wissenshunger ist derzeit mächtig ins Gerede gekommen. Geheime Überwachung ist nicht nur beim Handy der Bundeskanzlerin ein unerwünschter Effekt. Im Einzelhandel gehören dagegen Video-Kameras inzwischen längst zum normalen Erscheinungsbild. Wie sinnvoll eine solche Aufzeichnung sein kann, erfuh vor wenigen Tagen eine Asbacher Bürgerin auf besondere Art und Weise.

Kürbisse hatte die Kundin im Vorteil-Center in Asbach gekauft. Unmittelbar am Ausgang passierte es dann. Einer der beiden Köpfe machte sich selbstständig. Und weil die ebenso schmackhaften wie schmutzigen Leckerbissen nun mal rund sind, hatte es besag-

ter Kürbis nicht schwer, sich bis in die Werbeauslage neben der Tür rollend fortzubewegen.

Kürbis aus der Auslage gefischt

Es bedurfte schon einer kleinen Turnübung, um den Kürbis wieder aus der Auslage zu fischen. Nun gibt es im Vorteil-Center genügend aufmerksame Kunden, die sich von Ladendieben ausdrücklich distanzieren. So auch der aufmerksame Bediener der Kassenpersonal auf den vermeintlichen Kürbis-Diebstahl aufmerksam machte.

Aus gutem Grund, denn alljährlich wird nach seriösen Schätzungen in Deutschland ein Schaden von mehr als fünf Milliarden Euro

durch Ladendiebstahl verursacht. Anders ausgedrückt: Statistisch wird jeder Haushalt in Asbach oder Unkel mit 161 Euro jährlich durch Ladendiebstahl und seine Folgen belastet. Spätestens bei diesen Zahlen wird deutlich, dass die Videokontrolle im Einkaufszentrum ihren Wert - vor allem für alle ehrlichen Kunden - hat.

Ganz besonders aber für besagte Kürbis-Kundin aus Asbach: Der gemeinsame Kontrollblick auf die Monitore brachte nämlich recht schnell die Wahrheit an den Tag, bestätigte die Darstellung der Kundin aufs Wort. Der Kürbis aus der Auslage war ihr rechtmäßig erworbener Kürbis.

Natürlich war eine Entschuldigung der Geschäftsleitung fällig.



Cocktails im Mondlicht

Am Samstag, 30. November, wartet beim Moonlight-Shoping in den Vorteil-Centern ein ganz besonderes Highlight auf die Kunden: Das Team von Cocktail Limburg serviert ihnen köstliche Kreationen mit und ohne Alkohol - und zwar kostenlos. Die RWN-Redaktion durfte schon mal vorab probieren und nun auch eines der sonst streng gehüteten Rezepte an die Leser weitergeben: Für den Cocktail „Vorteil-Center“ werden in der Virgin-Variante (ohne Alkohol) folgende Zutaten benötigt: Buttermilch, Ananassaft, Kokos und Erdbeersirup. Die Zubereitung ist äußerst simpel, die Ingredienzen werden einfach der Reihe nach ins Glas gegeben. Wer nicht mehr Autofahren muss, gibt noch Batida de Coco hinzu. Perfekt abgerundet werden die Cocktails mit Eis, Obstgarnitur und Strohalm. Alle Zutaten sind natürlich im Vorteil-Center erhältlich. Bild: H. W. Lamberz

Onken Joghurt Mild
3,7 % Fett, versch. Sorten, 500 g Becher

je -0.88
kg-Preis: 1,76

Ehrmann Almighurt
Joghurt mild 3,8 % Fett, versch. Sorten, 150 g Becher

je -0.29
100 g-Preis: 0,20

Hochwald Haltbare Vollmilch oder Haltbare fettarme Milch
1,5 % / 3,5 % Fett, 1 l Packung

je -0.59

Deli Reform Feines Backen Backmargarine oder Die Feine mit Butter verfeinert
400 / 500 g Becher

je -0.88
kg-Preis: 1,76/2,20

Für feine Backkreationen

Frika Geflügellaune
Hähnchen-Schenkel 2 er oder 4 er oder Hähnchen im Bratbeutel HKL A

KG je 3.99

Rama
500 g Becher

-0.99
kg-Preis: 1,98

Angebot gültig von 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten.
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

Autor erinnert an die Separatisten

Vortrag im Heimatmuseum

Am Sonntag, 24. November, informiert der Heimatforscher und Autor Jürgen Fuchs ab 15 Uhr im Heimatmuseum Rheinbreitbach über die Geschehnisse am Abend des 14. November 1923.

Vor 90 Jahren begannen in der Nähe der Rheinbreitbacher Leonardus-Kapelle die gewaltsamen Auseinandersetzungen der hiesigen Bevölkerung mit den sogenannten „Separatisten“. In der wirtschaftlich schwierigen Zeit nach dem Ersten Weltkrieg wollte eine radikale politische Bewegung die „Rheinische Republik“ ins Leben rufen. Die hiesige Bevölkerung hatte daraufhin unter Gewaltausbrüchen und „Requirierungen“ zu leiden wodurch sich ein organisierter Widerstand bildete, der in der „Separatisten-Schlacht im Siebengebirge“ endete.

Diesem Teil der Heimatgeschichte ist auch ein vor zehn Jahren veröffentlichtes Heft

des Rheinbreitbacher Heimatvereins gewidmet. Die Publikation, die viele Hintergrundinformationen zur Lage im Rheinland und in Rheinbreitbach in der Zeit von 1914 bis 1923 enthält, wartet mit detaillierten Schilderungen der örtlichen Auseinandersetzungen auf. Das Heimatheft ist aus Anlass des 90-jährigen Jubiläums am 24. November im Heimatmuseum zwischen 14.30 und 17.30 Uhr zum Sonderpreis von 5 Euro erhältlich.



Separatistendenkmal in Rheinbreitbach Bild: Heimatverein

Diskussionsabend für Muslime und Christen

Interreligiöser Dialog in Oberpleis

Wie beten Christen und Muslime? Diese Fragestellung steht beim interreligiösen Diskussionsabend, zu dem die Evangelischen Kirchengemeinden Königswinter, Oberpleis und Ittenbach sowie die Moscheegemeinde Königswinter laden, im Vordergrund. Die Veranstaltung findet am 22. November um 19 Uhr in der Moschee Königswinter statt. Sie soll vor allem über die Gebetsbedeutung und die unterschiedlichen rituellen Gebetsformen von Muslimen und Christen informieren.

Gefragt werden soll aber auch nach den Gemeinsamkeiten, wenn es etwa um die persönlichen Gebete der Menschen für sich und ande-

re geht. Und schließlich kann sich die Frage stellen, welche Bedeutung bei den Gebeten das unterschiedliche Gottesbild von Christen und Muslimen haben kann.

Moderatorin des Diskussionsabends ist Pfarrerin Dorothee Demond. Das Einleitungsreferat hält Pfarrer Udo Maria Schiffer von der Katholischen Gemeinde in Ittenbach. Das Koreferat hält ein Vertreter der Moscheegemeinde.

Ziel des Dialogkreises unter dem Motto „Christen und Muslime treffen sich“ ist es, dazu beizutragen, dass Christen und Muslime in Königswinter und Bad Honnef mehr übereinander erfahren und sich verstehen lernen.

Alles „bloß“ Theater

Vorhang auf für Schauspieler, Laiendarsteller und Kabarettisten

Auf den Brettern, die die Welt bedeuten, fühlen sie sich wohl, geben sie ihr Bestes, rühren die Gäste zu Tränen, entlocken ihnen herhaftes Lachen. Schauspieler, Laiendarsteller, und Regisseure wandeln ebenso interessanten wie kurzweiligen Spielstoff in wahrhaft bühnenreifen Veranstaltungen um. Die RWN-Redaktion stellt stellvertretend drei aktuelle Genres und Veranstaltungen vor.

Nach dem turbulenten „Nackten Wahnsinn“ des vergangenen Jahres präsentiert die Theater-Laienspielgruppe der Kolpingsfamilie Bad Hönningen schon seit Oktober die französische Komödie „Die Kaktusblüte“ von Pierre Barillet und Jean-Pierre Grédy, die durch die Verfilmung mit Ingrid Bergmann und Walter Matthau berühmt wurde.

In dem Stück, das Herzen berührt und jede Menge Anlass zum Schmunzeln, Lachen und Wundern bietet, wird Zahnarzt, Single und Playboy Julien von Frauen umschwärmt und kann keiner Affäre widerstehen. Um seine Freiheit zu bewahren, gibt er stets vor, verheiratet zu sein.

Aberwitzige Kettenreaktion

Als seine aktuelle Liaison Antonia versucht, sich aus Liebeskummer umzubringen, wirft der über beide Ohren verliebte Julien seine Prinzipien über Bord, macht ihr einen Heiratsantrag und setzt damit eine aberwitzige Verkettung von Lügen und Verwicklungen und rasante Bühnenbilder in Gang.

Karten für die beiden letzten Veranstaltungen am Sonntag, 17. November, 19 Uhr, und Samstag, 23. No-

vember, 20 Uhr im Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Bad Hönningen, sind unter anderem telefonisch unter 0 26 35/3759 zu beziehen.

Zu einem ihrer traditionellen Gastspiele lädt das Kleine Theater Bad Godesberg am Donnerstag, 28. November, 20 Uhr, in die Aula des Schulzentrums Königswinter-Oberpleis. Mit „Krieg und Frieden“ hat sich Regisseur Aydin Isik Leo Tolstois monumentales Werk zur Brust geholt und auf eine dreistündige Bühnenfassung reduziert, die am 7. November Premiere feierte.

Verloren und verblendet

Die neun Darsteller verkörpern jeweils mehrere Personen, sind sprunghaft gealtert aus ihren Rollen in den Erzählfluss und markieren mit kleinen Gewandveränderun-



gen und gestisch-mimischen Haltungswechseln spielerisch virtuos all die Verlorenen und Verblendeten, denen der Sinn ihres Daseins zu Beginn des 19. Jahrhunderts und in Folge der napoleonischen Kriege gegen 1812 abhanden kommt.

Die Handlung spielt einer-



seits auf den europäischen Schlachtfeldern bei Austerlitz und Borodino (Krieg)



Bunte Mischung auf den Bühnen im RWN-Land: Lustspiel „Kaktusblüte“, Drama „Krieg Et Frieden und Kabarett mit Nessi Tausendschön. Bilder: M. Zimmermann (o.), Veranstalter

tag, 6. Dezember, 20 Uhr, in der Stadthalle in Altenkirchen auf die Bühne. „Frustschutz“ ist ihre vorbeugende Maßnahme für die kommenden Feiertage.

Betrunkener Schutzengel

Denn praktizierter „Frustschutz“ wärmt, muntert auf und stärkt die Menschen für das „Fest der Liebe“, zumal die Weihnachtszeit die Erwartungen an das Leben hoch schraubt: Kinder wollen Geschenke, Eltern wollen Frieden, Werktätige wollen ihre Ruhe, Fußballer wollen spielfrei, Geschäfte wollen Umsatz, Weihnachtsmänner verstören die Kinder und immer mehr Menschen wollen weit, weit weg.

Um die Zuschauer zu inspirieren, schlüpft die Diseuse, Kabarettistin und Musikerin in unterschiedliche Rollen, beispielsweise als betrunkenen Schutzengel oder als die unbedarfte Gabi Pawelka. Infos und Karten gibt es beim Kulturbüro Haus Felsenkel-

ler, Telefon: 0 26 81/7118.



So sehen Sieger aus. Der MCC Ohlenberg kann auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurückblicken. Bilder: Veranstalter

Kasbach feiert die Meister

MCC Ohlenberg erfolgreich

Die Würfel sind gefallen. Nach einer spannenden Rennsaison und dem Finallauf zur Deutschen Amateur Motocross Meisterschaft in Wisskirchen stehen nun die Sieger fest. Und gleich vier Meistertitel gehen an den MCC Ohlenberg. Das muss gefeiert werden – am Samstag, 23. November, im Bürgerhaus in Kasbach.

19.30 Uhr. Neben den Lokalmatadoren werden an diesem Abend die ersten fünf Sieger aus insgesamt 14 Leistungsklassen des DAMCV vom Verband geehrt.

Vom MCC Ohlenberg schafften es Jannis Mertins aus Heister (50ccm Mini) mit Platz 5 und Tim Schulte aus Leichlingen (50-65ccm) mit Platz 3. Benedikt Frorath aus Rheinbrohl erreicht Platz 4, Benedikt Goedtner aus Hennef Platz 3 in der Klasse 85ccm. Bei den Senioren fuhr Thomas Frorath aus Rheinbrohl auf Rang 5, die gleiche Platzierung erreichte Heinz-Peter Vonester aus Hennef bei den Veteranen.

Neben den Ehrungen für die erfolgreichen Sportler sorgen die Silver Dolls aus Linz sowie die Prinzengarde Kasbach mit ihren Showtänzen für gute Stimmung. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos: www.mcc-ohlenberg.de

Besonders in der Jugendabteilung konnten sich die Fahrerinnen und Fahrer des MCC Ohlenberg souverän gegen ihre starke Konkurrenz durchsetzen. Nico Wester aus Ohlenberg (85ccm Senioren), Winston Heberer aus Linz (50-65ccm), Lena Goedtner aus Hennef (50ccm Mini) und Frank Jansen-Teitz aus Heinsberg (MX Open) sind die glücklichen Titelträger 2013 in ihren jeweiligen Leistungsklassen.

Nicht weniger freut sich Fabian Trossen aus Linz (50-65ccm) über seinen Vizemeister-Titel. Aus gegebenem Anlass lässt es sich der MCC Ohlenberg daher nicht nehmen, die Meisterfeier in diesem Jahr wieder selbst auszurichten. Diese findet statt am Samstag, 23. November, im Bürgerhaus in Kasbach. Einlass ist ab 18.30 Uhr, richtig los geht es um



Coppenrath & Wiese
" Unser Original " Apfel-Strudel oder Kirsch-Strudel mit Mandelpudding 600g Packung **je 1,49** kg-Preis: 2,49

Coppenrath & Wiese
Eierlikör-Sahne Schnitte oder Erdbeer-Sahne-, Zitronen-Sahne-, Schokoladen-Sahne-, o. Schwarzwälder-Kirsch Rolle 400g Packung **je 1,79** kg-Preis: 4,48

Dr. Oetker
Pizzaburger Salami, Speciale, Diavolo 345/365/380g Packung **je 2,29** kg-Preis: 6,03/6,27/6,64

Iglo Filegro
Ofenback-Fisch, Bier Backteig, Kräutersauce, Müllerin-Art, Dijon-Senf, Goldknusper-Filets Goldback oder Goldknusper-Filets Käse Kräuter 240/250/300g Packung **je 1,79** 100g-Preis: 0,60/0,72/0,75

Original Wagner
Die Backfrische versch. Sorten 320/360 g Packung **je 1,99** kg-Preis: 5,53/6,21

Frz. Baby-Pute oder Junge Pute mit Hals und Innereien HKL A
2,4 kg / 3,6 kg / 4,2 kg / 5 kg Stück **je kg 2,99** Stück-Preis: 7,18/10,77/12,56/14,95

125 JAHRE 1888 - 2013

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkell Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

„Hell wie der lichte Tag“

Die Osram-Geschichte: Wie ein Kofferwort zum Synonym für künstliches Licht wurde



100 Jahre lang war es ein leuchtender Faden, heute ist Lichterzeugung High-Tech. Aber Osram zählt immer noch unverändert zu den führenden Lichtherstellern.

Bilder: Osram

Das von der EU verordnete Glühlampenverbot war eines der Aufreger-Themen der letzten Jahre. Am 1. September 2012 trat die vierte Stufe in Kraft. Seitdem dürfen die Hersteller keine Lampen mit über zehn Watt mehr an den Handel ausliefern. Mancher ist davon überzeugt, dass die Glühlampe wegen ihres warmen Lichts eine Zukunft verdient hätte. Eine interessante Vergangenheit hat sie definitiv.

Vorläufer der Glühlampe war ein sogenanntes „Gaslicht“, das etwa um 1826 aufkam. Während es für die Straßenlaternen durchaus geeignet war, stiegen in geschlossenen Räumen, die mit Gaslicht beleuchtet wurden, die Temperaturen ins Unerträg-

liche. Eine wesentliche Verbesserung stellte die Erfindung des Gasglühlichts dar. Der österreichische Chemiker und Ingenieur Carl Auer von Welsbach ließ sich 1885 den Auer-Glühstrumpf patentieren, der durch eine Bunsenflamme zur Weißglut erhitzt wurde.

Bereits bei der Weltausstellung 1881 hatte Thomas Alva Edison mit seiner im Jahr zuvor patentierten Kohlefadenlampe großes Aufsehen erregt. Werner von Siemens, der mit seiner Firma Siemens & Halske bereits eigene Versuche auf diesem Gebiet unternommen hatte und 1882 die erste Glühlampenfabrik Deutschlands eröffnete, lehnte das Angebot Edisons, die Patente für Deutschland zu kaufen, ab. Emil Rathenau, ein angesehener Ingenieur dagegen erwarb sie 1883 und gründete im selben Jahr die Deutsche Edison-Gesell-

schaft, die ab 1887 Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft – kurz A.E.G. – hieß.

Auer, der 1892 die Deutsche Gasglühlucht-AG, später Auer-Gesellschaft, gründete, erkannte trotz des wirtschaftlichen Erfolges seines Glühstrumpfs, die Vorzüge des elektrischen Lichts



und ließ sich 1898 die erste brauchbare Metallfadenlampe patentieren. 1905 entwickelte er ein Verfahren zur Herstellung von Glühfäden aus Osmium und Wolfram und meldete das daraus abgeleitete Kofferwort Osram im Folgejahr als Warenzeichen an.

Im Jahr 1911 wurden die bis dahin vielfältigen Lampen-

formen und -typen vereinheitlicht, was deren Einsatz und Verbreitung erleichterte. Nachdem 1912 auch der Glühlampenhersteller Radium mit einer eigenen Fertigung von Wolframdrähten begonnen hatte, entwickelte sich zwischen ihm und der Auer-Gesellschaft ein mehrjähriger Patentsstreit, der 1917 mit der Übernahme von 50 Prozent der Radium-Anteile durch Auer endete.

Nach Ende des 1. Weltkriegs fassten die Firmen Siemens & Halske, AEG und Auer den Entschluss, gemeinsam Glühlampen zu produzieren. Am 1. Juli 1919 gründeten sie die OSRAM Werke G.m.b.H. & KG. Damit waren alle führenden deutschen Lampenhersteller unter einem Dach und konnten sich so gegenüber der ausländischen Konkurrenz behaupten.

Im selben Jahr entstand

die Bildmarke: Das bekannte Oval zeigt bis heute eine weiße Glühlampe und den blauen OSRAM-Schriftzug vor einem orangen Hintergrund. Das Logo stand für gute Ideen und intelligente Leuchtmittel. So brachte Osram bereits 1925 die innovative „Bilux“-Autoscheinwerferlampe auf den Markt. Bei ihr stammten erstmals Fern- und Abblendlicht aus einer einzigen Lichtquelle.

Im Jahr 1954, der Firmensitz war von Berlin nach München verlegt worden, entwickelte Osram eine Kinolampe für Effektbeleuchtung. Seit 1978 ist das Unternehmen, das 1985 als Pionier für Energiesparlampen im Privathaushalt auftrat, eine hundertprozentige Siemens-Tochter. Mit weltweit rund 39.000 Mitarbeitern ist Osram neben Philips einer der beiden international führenden Lichthersteller.

Reflexionen eines Radfahrers

Vor allem in der dunklen Jahreszeit sollten Radler auf Signalfarben setzen

Gut Sehen und vor allem gut gesehen werden, ist in der dunklen Jahreszeit oberstes Credo für Radfahrer. Neben zuverlässigen und leistungsstarken Lichtanlagen setzen Radler daher auf ergänzende Reflexionsprodukte. Wie Radfahrer zu wahren Lichtgestalten werden, weiß der VC-Trendscout nach einem Rundgang durch die Vorteil-Baucenter.

Zwar sind Dynamos keine Pflicht mehr, doch schreibt der Gesetzgeber vor, dass der Scheinwerfer nach vorne weiß, das Rücklicht rot leuchten muss – letzteres mit seinem tiefsten Punkt mindestens 25 cm über der Fahrbahn. Und: Die Lichter müssen ergänzt werden durch zumindest zehn Reflektoren: Je zwei gelbe pro Pedal und in den Speichen der Räder, zwei rote oder ein großflächiger am Heck sowie ein weißer an der Vorderseite.

„Die Speichenreflektoren werden heute vermehrt durch Reflexstreifen auf den Reifenflanken ersetzt, Front- und Heckreflektoren sind bei unseren Scheinwerfern und Rücklichtern bereits integriert oder lassen sich komfortabel anstecken“, erläutert Einkaufsleiter Herbert Muß. So machen etwa Reifen mit Reflexstreifen die Silhouette des Rades dank ihrer Kreisform auch im Stand als solches erkennbar.

Radfahrer als solches erkennbar machen darüber hinaus auch Kleidung, Taschen und Helme: So empfiehlt sich bei Dunkelheit der Griff zur reflektierenden Warnweste. Immerhin ist der Körper des Radfahrers zugleich seine größte Projektionsfläche. Eine Vielzahl an chicen Alternativen bietet die Radkleidungsabteilung. „Unsere Radoutfits sind fast immer mit reflektierenden Elementen ausgestattet“, lässt Rosi-

ta Hille, Einkaufsleiterin der Sportabteilung, wissen. „Einige Hersteller lassen an Alltagsjacken etwa Logos oder schmale Reflexbänder an den Hauptnähten im Scheinwerferlicht erleuchten. Einen besonderen Stellenwert bekommt das Thema bei unserer Kinderbekleidung und



Große Reflektorflächen erhöhen die Sicherheit. Bild: djd

bei Wetterschutzjacken. Hier leuchten die Reflexelemente großflächiger.“

Großflächig nehmen sich auch die Radtaschenhersteller dem Thema Sicherheit an. Die Taschen in leuchtenden Farben bestehen aus einem speziellen Stoff, der mit Reflexgarn durchwoben ist. So reflektieren selbst die klassisch schwarzen Flächen der Taschen. „Das ist für ein ganz entscheidendes Plus an Sicherheit, denn Packtaschen befinden sich in niedriger Höhe am Rad – hier fällt das Scheinwerferlicht und somit der Blick anderer Verkehrsteilnehmer zuerst hin“, erklärt die Einkaufsleiterin.

Auch der Kopfschutz eignet sich hervorragend als Reflektor. Mit einem im Helm integrierten Rücklicht, großflächigen Reflektoren und in auffälligen Signalfarbe lackiert, sind sie bei Dämmerung und Dunkelheit kaum zu übersehen.



Glühwürmchen-Parade on Ice

Im Garten sind sie heimliche Stars und auch gerne gesehene Glücksbringer: die Glühwürmchen. Und jüngst inspirierten sie sogar LED-Forscher, um die schon hocheffizienten Leuchtdioden noch wirkungsvoller zu machen. Bis zu 55 Prozent mehr Lichtausbeute sollen sich nämlich mit handelsüblichen LEDs erreichen lassen, wenn man die Dioden nur mit einer ähnlich zerklüfteten Oberfläche beschichtet, wie sie auf dem Hinterleib eines panamaischen Glühwürmchens vorzufinden ist.

Ganz so modern sind die „Glühwürmchen“, die samstagsabends in der Asbacher Westerwald Arena herumschwirren wohl noch nicht – für tolle Licht-Effekte sorgen die Schlittschuhläufer mit den ab 18 Uhr ausgeteilten Leuchtstäben aber trotzdem. Am besten schaut man es sich einmal selbst an – und dreht vielleicht auch gleich eine Runde mit. Bild: H. W. Lamberz

SO KÖSTLICH KANN NATÜRLICH SEIN.

Seeberger steht seit 1844 für höchsten Genuss und allerbeste Qualität.

Die Seeberger Walnüsse Jumbo sorgen für einen „Jumbo-Genuss“ bei Nussliebhabern und allen, die es werden wollen. Sie sind leicht zu knacken und eignen sich bestens zum Knabbern.

Die schönen, großen Seeberger Erdnüsse Jumbo Riesen werden unmittelbar vor dem Verpacken in der hauseigenen Seeberger-Rösterei täglich frisch geröstet und sind deshalb besonders intensiv im Geschmack.

125 JAHRE 1888 - 2013

je **3,79** kg-Preis: 7,58

Seeberger Erdnüsse Jumbo Riesen oder Walnüsse Jumbo 500 g Beutel

www.seeberger.de

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

Die RWN-Pulle

Sekt mit Ihrem persönlichen Etikett

Für jeden Geschmack: mild, halbtrocken oder trocken

nur **4,75 Euro** pro Flasche, keine Mindestmenge

Ein echtes Highlight für jede Feier

Einfach Foto und Widmung per Mail oder Post schicken, gewünschte Menge, Sorte und Abholort sowie Telefonnummer für Rückfragen angeben.

Nach wenigen Tagen kann die Bestellung im Vorteil-Center in Asbach oder Unkel abgeholt werden.

Infos/Bestellungen:
 NEU! Online: rwn24.de/pulle
 Tel.: 0 26 44/6 00 08-0,
 Mail: redaktion@rhein-westerwald-news.de
 Adresse: Presseagentur Funk, RWN-Redaktion, Vor dem Leetor 9, 53545 Linz am Rhein

Licht als Stimmungsmacher

Zahlreiche Wellness-Hotels haben Licht-Therapie ins Programm aufgenommen

Trübe Tage und abends wird es schnell dunkel. Dazu nie-selt es ständig, bleigraue Wolken hängen am Him-mel. Der Spätherbst ist nicht gerade eine Jahres-zeit, in der man Bäume aus-reißen könnte. Viele Men-schen leiden jetzt an einer gedrückten Stimmung und Kraftlosigkeit. Ein spezielles Wellness-Programm kann hier Abhilfe schaffen: die Licht-Therapie.



Das Cliff Hotel Rügen hat sich auf den Wellness-Faktor „Licht“ spezialisiert.

Bild: Pixelio/Rike

Si-beruht auf den For-schungen vom Arzt Niels Rynberg Finsen, für die er 1903 mit dem No-belpreis ausgezeichnet wur-de: Die Lichttherapie nutzt eine Replikation von Tages-licht, wobei UV- und Infra-rot-Strahlen herausgefiltert werden. Mit der Farblicht-therapie werden vor allem Depressionen oder Schlaf-störungen gelindert. Der Pa-tient wird zwei Wochen lang

täglich mit Leuchtstoffröh-ren mit hoher Lichtintensi-tät behandelt, wobei er die Augen geöffnet hält. Schon nach einigen Tagen verbes-sert sich die Stimmungslage des Patienten merklich und der Schlafrhythmus wird normalisiert.

Das kann man in den sel-tensten Fällen zuhause er-

ledigen, weshalb zahlreiche Wellness-Hotels die Licht-



Therapie in ihr Programm ge-nommen haben. Beispielswei-

se das Cliff-Hotel auf Rügen. Auf dem Hochufer des tradi-tionsreichen Kaiserbades Sellin in exponierter Alleinlage ge-legen, verfügt das Hotel über einen 100.000 Quadratmeter großen Hotelpark und einen feinsandigen Privatstrand.

Im großzügigen „Rüla-x Beauty & Spa“ mit Schwimm-bad, Saunen, Dampfbädern,

Meditationsraum mit Was-serbetten, einem Fitnessraum wird auch die Licht-Therapie angeboten. Dazu gibt es noch das erholsame Ostsee-Klima, das auch im Spätherbst seine Reize hat.

Wer die Licht-Therapie lie-ber im Angesicht hoher Ber-ge durchführen will, könnte ja das „Alpenresort Schwarz“ ins Auge fassen. Die österrei-chische Fünf-Sterne-Anlage nahe dem Oberinntal befin-det sich auf dem Mieminger Sonnen-Plateau auf 900 Me-ter Höhe, hat ein mildes Kli-ma und viele Sonnentage.

Auch hier wird die Licht-Therapie praktiziert, daneben kann der Gast verschiedene Gesundheitsprogramme aus-probieren. Ein Golfplatz mit 27 Löchern liegt direkt vor der Tür, Innsbruck ist nur 35 Kilometer und der Stubai Gletscher nur 70 Kilometer entfernt. Für Abwechslung ist hier also auch gesorgt.

Wie man der dunklen Jahreszeit entkommt

Geheimtipp St. Lucia – Traumstrände, Ziplining und der einzige Drive-in-Vulkan der Welt

Sobald das Thermome-ter einstellige Grade an-zeigt, kribbelt es bei vielen Deutschen. Dann werden die Koffer gepackt und der nächste Flieger Richtung Sonne gebucht. Manch e-iner mag eben keine kühlen Temperaturen und Nässe. Und dann bleibt nur ein Trip in die Gegenden der Erde, in denen die Badehose klar die Nase vor dem Wintermantel vorn hat.

Die Balearn und die Kanarischen Inseln haben wir schon oft vorgestellt, auch nach Nord-afrika oder sogar Australien hat die RWN die son-nenhungrigen Leser schon entführt. Darum soll jetzt einmal eine Ziel auf das Flugticket gedruckt werden, die wohl nur wenigen be-kannt ist: St. Lucia.

Südlich von Martinique in der Karibik gelegen, hat die-

se Insel gerade ab Novem-ber ein traumhaftes Wetter zu bieten. Die Wirbelstür-me sind vorbeigezogen, die Hauptregenzeit im August ist auch passe'. Sonnenanbeter freuen sich über tropische Temperaturen zwischen 25 bis 31 Grad. Beachfans ha-ben die Wahl zwischen lan-gen Sandstränden und stillen Buchten. Und Naturfreunde werden begeistert sein von der ganz eigenen, wundersa-men Welt des Regenwaldes, mit wilden Orchideen, Hibis-kus und Mammutbäumen.

Dusche unterm Wasserfall

Die brodelnden, dampfen-den Schwefelquellen des einzigen „Drive-in“-Vulkans der Welt faszinieren ebenso wie eine erfrischende Dusche unter dem Diamond Wasser-fall oder ein Bad im Heil-wasser der Mineralquellen,

das schon Kaiserin Joséphi-ne I. zu schätzen wusste. Und während Familien auf der „Insel mit zwei Bergen“ viel Abwechslung und kindge-rechte Unterhaltung finden, bietet Saint Lucia für Paare und Flitterwöchner den per-fekten Rückzugsort.

Wer vor der wildroman-tischen Inselkulisse heiraten möchte, kann sich hier üb-rigens ohne große Bürokratie das Jawort geben. Ganz Mutige schließen den Bund fürs Leben sogar unter Was-ser. Die Preise liegen zwar nicht gerade auf Mallorca-Niveau, sind aber durchaus erschwinglich, da je nach Hotel verschiedene Pakete geschnürt werden können. Nähere Informationen dazu gibt es bei den Reiseexper-ten vom Holiday Land in As-bach und Unkel.

Auch wer ein wenig Aufre-gung sucht, ist auf St. Lucia ebenfalls bestens aufgeho-



Paradiesisch: St. Lucia lockt Besucher im Winter mit tropischen Temperaturen um 30 Grad.

Bild: Pixelio/R_K_B

ben. Über den Baumwipfeln in Morne Coubaril Esta-te im Süden der Insel wartet nämlich eine besonde-re Herausforderung auf die Urlaubsgäste. Abenteuerlustige können beim Ziplining die Welt von oben sehen. Da-

bei gleiten die Besucher ein-gehakt und gut gesichert mit Gurt und Karabiner an Stahl-seilen von Plattform zu Platt-form, unterstützt von erfah-renen Führern. Die RWN wünscht – passend zur Jah-reszeit – guten Rutsch.

So isst das Sauerland

Die knackige „Dicke Sauerländer“ Bockwurst kommt aus dem Sauerland. Sie ist knackig, saftig und schmeckt auch ohne Senf - einfach lecker!

Metten
Dicke Sauerländer
Bockwurst
5 Stück à 80 g =
400g Dose

1,99

kg-Preis: 4,98

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

20%

Rabatt auf

Lindt

SCHWEIZER MAÎTRE CHOCOLATIER SEIT 1845

Der Rabatt wird an der Kasse abgezogen.

Angebote gültig vom 18. bis 30. November

Knorr Suppenliebe
3 Teller
versch. Sorten
Beutel 0,75 l
ergibt 3 Teller



je **-50**

Knorr Delikatess Brühe, Gemüse Brühe oder Hühner Kraftboullion
im Glas
ergibt: 4,4/7,2/8,4 l



je **1.39**

mit 20% mehr Inhalt

Mondamin Fix Soßenbinder
Hell oder Dunkel
oder Pfanni
Mini Semmel-Knödel, Mini Kartoffel-Knödel
250/330/400g
Packung



je **-99**
100g-Preis: 0,25/0,30/0,40

Buitoni Pasta
21 Sorten,
500 g Packung



je **-66**
kg-Preis: 1,32



Thomy Reines Sonnenblumen-Öl
Reich an Vitamin E,
750 ml Flasche

1.11
L-Preis: 1,48

Dr. Oetker Premium Backmischungen
Tarte au Chocolat, Donauwellen, Käse-Sahne Torte - Mandarinen - Schmand-Kirschli, -Russischer Zupf- oder Maulwurf-Kuchen
385/670 g Packung



je **2.49**

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!



Von der Modeerscheinung zum nahezu unverzichtbaren Accessoire: Leuchthalsbänder machen Hunde beim Gassigehen weithin sichtbar. Bild: Leuchtie

Optik verbessert, Gefahr gebannt

Expertenrat: Leuchtende Halsbänder

Wer einen Hund besitzt, muss natürlich regelmäßig mit ihm Gassi gehen – bei Wind und Wetter und auch im Dunkeln. Die ungemütlichen Seiten der Herbst- und Wintermonate erleben Hundebesitzer oft sehr intensiv.

Zwar bleibt der tägliche Gang vor die Tür gesund, im winterlichen Dunkel ist das Gassi-Gehen allerdings häufig unangenehm und bisweilen sogar gefährlich. Denn eine stark eingeschränkte Sicht birgt viele Gefahren für Fußgänger mit Hund. Im Straßenverkehr sind sie dem besonderen Risiko ausgesetzt, von Fahrrad- oder Autofahrern übersehen zu werden, weil Hunde sich ohnehin wegen ihrer Größe kaum im Blickfeld der Fahrzeugführer befinden.

„Das Risiko, von einem vorbeifahrenden Auto- oder Radfahrer nicht rechtzeitig gesehen zu werden, wird von vielen unterschätzt“, berichtet Constant Dyck vom Futterhaus in Unkel. „Frauchen und Herrchen können jedoch einige Maßnahmen ergreifen, um sich und ihren vierbeinigen Begleiter zu schützen und Gefahren zu vermeiden. Die wohl attraktivste und sicherste Methode ist das Anlegen eines Leuchthalsrings.“ Seit gut einem Jahrzehnt sind diese funktionellen

LED-Hunde-Leuchthalsbänder beziehungsweise -ringe auf dem Markt. „Eine echt tolle Sache. Was anfangs als Mode-Erscheinung abgetan wurde, ist heute fast schon ein Muss für Sicherheit von Hund und Mensch. Der Hund wird viel eher gesehen und so Unfälle können vermieden werden“, weist der Experte auf die vielen Vorteile hin.

„Das Besondere an den Leuchthalsringen ist, dass sie volle Sicherheit bieten, da sie für jede Hundegröße erhältlich sind und dank Spezial-LEDs mit superhellem Dauerlicht das Tier von allen Seiten sichtbar machen – bei Reichweiten von mehreren hundert Metern.“, erklärt Dyck. Die leuchtenden Halsbänder werden nur über den Kopf angelegt und per Sensor eingeschaltet. „Wir führen die robusten, wasserfesten und langlebigen Leuchthalsringe des Marktführers Leuchtie in den acht kräftigen Leuchtfarben Rot, Orange, Gelb, Neongrün, Grün, Blau, Pink und Weiß und in den Größen von 25 bis 72,5 Zentimeter Kopfumfang.“

Als Sicherheitsengel finden die Leuchthalsbänder übrigens ihren Einsatz nicht nur im privaten, sondern auch im professionellen Bereich bei Rettungshundestaffeln.

Bökendorfer Bäckerei

Roggen Pur
„Roggenbrot“
750 g oder
Landbrot
„Roggenmischbrot“
1000 g

je **1.50**
kg-Preis: 1,50/2,00



Schwartau Extra Konfitüre
Sauerkirsche, Himbeere, Aprikose
oder Erdbeere



600 g Maxi Glas

je **2.25**
kg-Preis: 3,75

Idee Kaffee Classic
Idee Kaffee Entcoffiniert,
Eilles Gourmet Kaffee
oder Mövenpick Kaffee
500g Packung



je **3.33**
kg-Preis: 6,66

Tassimo Jacobs
Tassimo Hag, Tassimo Milka, Tassimo Suchard
oder Tassimo Twinings
versch. Sorten,
8er oder 16 er Packung
40/475,2g Packung



je **3.33**
kg-Preis: -.72/-8,32

Milka Schokolade
Alpenmilch, Noisette, Ganznuss oder
Kuhflecken, im sortenreinen
5 er Pack, 5 x 100 g Tafeln

je **2.45**

4 Tafeln + 1 Tafel Gratis!

Ergibt einen Einzel-Tafelpreis von: 0,49 Cent



Toblerone
Schweizer Milkschokolade
mit Honig- und Mandel-Nougat
100g Packung

je **-77**

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach und Unkel. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

Herrchen gesucht

Lotta und Peach



Verschmust: Peach Bilder: Verein

In den Pflegestellen des Tierschutz Siebengebirge warten aktuell 15 Hunde, 42 Katzen, 30 Kaninchen und zwölf Ziervögel auf ein neues Zuhause.

Zu den Schützlingen der Tierfreunde gehört auch die vierjährige Lotta, eine temperamentvolle, kastrierte Tibet-Terrier-Mischlingshündin. Lotta kann stundenweise alleine bleiben, fährt im Auto mit, ist leinenführig und be-

herrscht das kleine 1x1 der Hundeerziehung, braucht aber eine klare Führung und sollte nicht zu Katzen und Kleintieren. Kontakt: Beate Ditscheid, Telefon 0 26 83/7444.

Auf ein neues Zuhause wartet auch Peach, eine vier Monate alte verschmuste Katzenschöne. Ihr sollte entweder sicherer Freigang in ruhiger Wohngegend gewährt oder aber ein Sozialpartner zur Seite gestellt werden. Kontakt: Jessy Stoll, Telefon 0 22 24/9 88 96 41.

Weitere Infos zum Tierschutz Siebengebirge und seinen Schützlingen: www.Tierschutz-Siebengebirge.de



Temperamentvoll: Lotta

SCHWEDENRÄTSEL

Grid for the Swedish crossword puzzle with clues in German and some pre-filled letters.

SUDOKU FÜR QUERDENKER

9x9 Sudoku grid with some numbers and letters pre-filled.

So lösen Sie diese spezielle Variante des beliebten Rätselspaßes: Füllen Sie die leeren Felder so mit den Ziffern von 1 bis 9, dass am Ende jede Ziffer in jeder Zeile, in jeder Spalte, in jedem 3x3-Teilquadrat und auch in beiden Diagonalen genau einmal vorkommt.

Second 9x9 Sudoku grid with some numbers and letters pre-filled.

EINKAUSGUTSCHEINE MIT RWN GEWINNEN

Gewinne: RWN verlost drei Einkaufsgutscheine im Wert von 50, 20 und 10 Euro. Einlösbar sind diese im Vorteil-Center und Vorteil-Baucenter...

So geht's: Finden Sie das Lösungswort des Schwedenrätsels, des Silbenrätsels und/oder die Zahlenkombination der Sudokus heraus...

Redaktion, Vor dem Leetor 9, 53545 Linz, Mail: redaktion@rhein-westerwald-news.de. Einsendeschluss ist Samstag, 23. November.

Das wird gesucht: Erhellende Momente sind gefragt, um dieses RWN-Rätsel zu knacken. Lichten sich die leeren Felder, benennt das Lösungswort...

jener, der sich aus Anfangsbuchstaben und verbleibenden Silben des Silbenrätsels bilden lässt. Technisch wird es bei den Sudokus: Ihre Zahlenkombinationen (A1A2A3 - B1B2B3) benennen das Frequenzspektrum...

SILBENRÄTSEL

ad - bu - car - e - gie - hei - kranz - lam - le - mat - mu - nacht - ner - nes - pe - ra - re - schön - se - send - si - stil - tau - te - tri - um - vents

- 1. Die ... von Panem
2. „Runde Sache“ in der Vorweihnachtszeit
3. Film aus der Cine5-Reihe „Kirche und Kino“
4. Spurgebundene Autorennbahn
5. Veranstaltungsort in Rheinbreitbach
6. wird benötigt, damit (jemandem) ein Licht aufgehen kann
7. Kabarettistin

AUFLÖSUNGEN AUS RWN 45/13

Sudoku solutions grid with numbers.

Lösungen: Schwedenrätsel: Prinzenproklamation
Sudokus: 11.11.
Silbenrätsel: Karnevalssession

Two more Sudoku solution grids with numbers.

Schweppenburg, Eitorf, Stadtsoldaten, Sankt Martin, Isenburg, Oper, Neuschwanstein

Large advertisement for Oettinger and Sinalco beverages. Includes images of beer and soft drink packaging, prices (e.g., 10.-, 6.99, 5.99, 9.99, 10.99), and promotional text like '3 Kästen' and '125 Jahre'.

Angebot gültig vom 18. bis 30.11.2013 in Asbach, Unkel und Aegidienberg. Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Nur solange der Vorrat reicht!

KURZ NOTIERT

Herbstkonzert in Leubsdorf

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Leubsdorf lädt am Freitag, 29. November, um 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 1. Dezember, um 17 Uhr zum Herbstkonzert ins Bürgerhaus Leubsdorf. Die Musiker bringen Melodien aus den verschiedensten Musikrichtungen in den Sound einer Blaskapelle, einer Big-Band oder eines symphonischen Blasorchesters. Der Eintritt kostet 12 (Kinder bis 14 Jahre: 6) Euro. Tickets sind etwa bei der Sparkasse in Linz erhältlich. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn. Weitere Infos: www.musikzug-ffw-leubsdorf.de.

Kinderkunst in der Stadtparkasse

„Kinder geben ihrem Eindruck einen Ausdruck“: Unter diesem Motto stellen die Kinder des Bad Honnefer Familienzentrums Villa Kunterbunt ihre Kunstwerke in den Räumlichkeiten der Stadtparkasse vor. Zur Vernissage am Donnerstag, 28. November, um 17 Uhr sind alle Interessenten herzlich eingeladen.

Teddybären erobern das Hohe Haus

Am ersten Adventswochenende erobern Teddybären wieder das Weihnachtszimmer im Hohen Haus in Bad Hönningen. Möglich macht dies die Bärenmacherin Silvia Becker aus Rheinbrohl, die seit Jahren auch passionierte Sammlerin ist und Teddybären in unterschiedlicher Größe und Machart präsentiert. Im Weinkeller wird sie zudem zeigen, wie ein Teddybär gefertigt wird. Darüber hinaus ist das Hohe Haus

an diesem Wochenende auch weihnachtlich geschmückt, unter anderem sind zahlreiche Krippen und ein Riesenadventskalender zu bestaunen. Das historische Gebäude ist am Samstag, 30. November, von 13 bis 17 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Diskussion über die Lage in Nahost

Zum Informations- und Diskussionsabend lädt die Deutsch-Palästinensische Gesellschaft am Dienstag, 19. November, um 19.30 Uhr in das evangelische Gemeindezentrum Königswinter-Dollendorf ein. Hermann Dierkes, Ratsmitglied der Stadt Duisburg und Mitherausgeber des Buches „Bedingungslos für Israel? Positionen und Aktionen jenseits deutscher Befindlichkeiten“, spricht zu dem Thema „Israel - Palästina: keine Gerechtigkeit, keine Versöhnung, keine Lösung?“.

Licht und Schatten

Am 16. und 17. November heißt es „Licht an!“ in der Keramikwerkstatt SteinZeug und im Atelier Thomsen in Linz. Keramikerin Sabine Moshammer zeigt Gefäßunikate aus Stein und Porzellan und bringt ihre neuen Porzellanlampen und -Lichter zum Leuchten. Die Ohlenberger Künstlerin Lois Wetzel beschäftigt sich in ihrer Malerei schon länger mit der Wahrnehmung von Licht und Schatten – diesmal hat sie sich fotografisch mit dem Thema auseinandergesetzt. Geöffnet ist dieser Teil der Ausstellung am Samstag von 11 bis 18 Uhr. Im Atelier Thomsen geht am Samstag ab 18 Uhr das „Licht an!“. Thomsen zeigt Arbeiten

zeichnerischer und malerischer Art. Musikalisch wird die Eröffnung begleitet von Jochen Walter. Am Sonntag, 17. November, sind beide Ateliers von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

„Streetlight“ im Forum Windhagen

Mehr als 200 Schüler der Erzbischöflichen Realschule St. Josef in Bad Honnef üben in einer Projektwoche gemeinsam mit der Band Gen Rosso das Musical „Streetlight“ ein. Aufgeführt wird das Stück am Mittwoch, 20., und Donnerstag, 21. November, jeweils um 19 Uhr im Forum Windhagen.

Welche Farbe hat Musik?

Wie würden sich Farben wohl anhören? Kann man Bilder ver-tonen? Warum verbindet man mit trauriger Musik dunkle Farben, mit fröhlicher Musik helle und leuchtende Farben? Diesen Fragen gehen die jungen Symphoniker vom Kinder-Orchester NRW am Sonntag, 1. Dezember, beim Adventskonzert in die Halle Kabelmetal in Windeck-Schladern auf den Grund. Geleitet werden die 65 Musiker im Alter von 7 bis 14 Jahren von Witolf Werner. Auf dem Programm stehen Stücke von Robert W. Smith, Ralph Ford, Hans Zimmer und Ludwig van Beethoven. Der Eintritt zur Veranstaltung, die um 16 Uhr beginnt, kostet 5 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder.

Mittelalterliche Kurzweil

Erneut blickt vom 22. bis 24. November die kleine historische Stadt Blankenberg auf ihre mittelalterlichen Wurzeln. Ausgerichtet von den Vereinen

Zarorien und den Karnevals-freunden Stadt Blankenberg erscheint die älteste Kirme Deutschlands dann zum elften Mal im historischen Gewand. Geöffnet ist der mittlerweile über die Grenzen des Bergischen Landes hinaus bekannte Markt am Freitag von 16 bis 22 Uhr, am 23. November von 10 bis 22 Uhr und am Sonntag von 12 bis 18 Uhr. Den Besucher erwartet ein buntes Treiben aus historischer Darstellung, Musik und Handwerk. Seifenmacher, Schmied und Kettenstricker zeigen ihre Künste, während Kräuterhexe und Nachtwächter allerlei Geschichten über die alte Stadt erzählen.

Vorweihnachtliche Ballett-Aufführung

Am Samstag, 30. November findet die diesjährige vorweihnachtliche Ballett-Aufführung des TV Eiche statt. Los geht es um 11 Uhr in der Sporthalle des Sportzentrums an der Berck-sur-Mer-Straße. Nicht nur Kinder, sondern auch die Erwachsenen haben fleißig trainiert und werden insgesamt 20 verschiedene Tänze vorführen. Alle Ballettinteressierten sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

Neue Karate-Kurse für Anfänger

Einen Karate-Anfängerkurs für Erwachsene bietet der Verein JKA-Karate-Bruchhausen-St. Katharinen ab 19. November in St. Katharinen an. Trainiert wird dienstags und donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr. Für Kinder ab 8 Jahre wird ein entsprechender Kurs von 17 bis 18.30 Uhr in der neuen Sporthalle neben dem Fußballplatz angeboten. Auch in Unkel lädt der Verein Anfänger ein, die Grundlagen des Kampfsports zu erlernen. Kinder (ab 8 Jahre) und Jugendliche trainieren dort mittwochs von 16.45 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 15.45 Uhr bis 17 Uhr in der Sporthalle der Stefan-Andres-Schule. Die Kurse beinhalten zehn Trainingseinheiten, die Teilnahme kostet 40 Euro. Trainiert wird in normaler Sportbekleidung. Weitere Infos erteilt Egon Heidt, Telefon: 0 22 24/7 29 97.

Besinnung in Metternich

Die katholische Frauengemeinschaft Vettelschoß und St. Katharinen plant einen adventlichen Besinnungsnachmittag am Freitag, 13. Dezember bei den Schönstattschwestern in Metternich. Los geht es ab 13 Uhr, die Teilnahme kostet für Mitglieder 15 Euro, Gäste zahlen 18 Euro. Anmeldungen nimmt Erika Schommers, Telefon: 0 26 45/2266, bis 2. Dezember entgegen.

VERANSTALTUNGEN WANN - WAS - WO

Asbach und Westerwald

- Sonntag 17. November **Adventsmarkt**, Turnhalle der Marienschule, Breitscheid-Nassen **Gemütlicher Nachmittag** der Kfd Neustadt, Wiedparkhalle
- Samstag, 23. November **Cäcilienfest** des Kirchenchors Limbach, Pfarrkirche Limbach **66 Jahre KG Ewig Jung Schöneberg**, Bürgerhaus Asbach
- Do., 28. November **Backen für Kinder in Not**, Backes, Windhagen
- Freitag, 29. November **Weihnachtsbasar** der Aktionsgruppe „Kinder in Not“, Forum Windhagen
- Samstag, 30. November **Adventskonzert** des MGV Eintracht Asbach, Bürgerhaus Asbach

Am 28. November zeigt das Cine5 in Asbach ab 18.30 im Rahmen der Reihe „Kirche + Kino“ den Film „Stille Nacht“. Der Mix aus Weihnachtsfilm, Biopic und Drama erzählt die wahre Geschichte des Priesters Joseph Mohr, der sich gegen den Willen der Privilegierten auf die Seite der Armen und Schwachen schlug. Der Eintritt kostet, inklusive Waffel und Kakao, 6 Euro. Anmeldungen sind telefonisch unter 0 26 83/9 43 26 10 und per Mail an info@cine-five.de möglich.



Bild: Rekord

Unkel und Rheinschiene

- Samstag, 30. November **Malerei** von Gesine Kikol und Dietrich Pusch, Ausstellung des Kunstvereins Linz, Asbacher Str. 2, do./fr. 17 - 19 Uhr, sa./so. 14 - 18 Uhr, Eintritt frei
- Sonntag, 17. November **Basar** der Kita Wirbelwind, Bürgerhaus Kasbach, 11 - 15 Uhr
- Donnerstag, 21. November **Jahreshauptversammlung** des St. Sebastianus Bürgervereins Heister, Bürgerhaus Heister, 19.30 - 22 Uhr
- Freitag, 22. November **Jahreshauptversammlung** des Junggesellenvereins Unkel, Gästehaus Korf, 20 - 22 Uhr
- Samstag, 23. November **„Die Kaktusblüte“**, Theater im Gemeindezentrum Peter & Paul, Bad Hönningen, 20 Uhr
- Freitag, 29. November **„Merry Christmaus – wir sind Weihnachten“**, Springmaus-Improvisationstheater, Stadthalle Linz, ab 20 Uhr
- Sonntag, 1. Dezember **„Sams im Glück“**, Kindertheater in der Stadthalle Linz, 15 Uhr



Der Don-Kosaken-Chor Serge Jaroff, bekannt aus TV-Sendungen und CD-Einspielungen, wird am 27. November in der Pfarrkirche St. Peter & Paul, Bad Hönningen, gastieren. Eintrittskarten sind in der Tourist-Information Bad Hönningen erhältlich. Die Tickets kosten im Vorverkauf 16, an der Abendkasse 18 Euro. Weitere Infos: www.bad-hoenningen.de Bild: Veranstalter

Aegidienberg und Siebengebirge

- Sonntag, 17. November **„Hortkind“**, Stand-Up-Comedy mit Steffen Lemke und Nils Hellmuth, Halle Kabelmetal, Windeck-Schladern, 19 - 23 Uhr
- Freitag, 22. November **Da Capo Living Gospel**, Halle Kabelmetal, Windeck-Schladern, ab 20 Uhr, Eintritt: 8 Euro
- Sonntag, 24. November **Theaterspiel** der KFD Eudenbach in Mundart, Pfarrheim, 15 Uhr
- Freitag, 29. November **Party- & Schlagerstadl** mit Jörg Bausch, Marry, Pures Glück, Daimyo Jackson und Sven Schneider, Bürgerhaus, Aegidienberg, Beginn: 19 Uhr
- Samstag, 30. November **„Shine on...!“ – die 70er/80er Rockparty**, Halle „kabelmetal“, Windeck-Schladern, ab 19.30 Uhr, Eintritt: 8 Euro
- Sonntag, 1. Dezember **Weihnachtsmarkt** des Kulturvereins Bürgerhaus Aegidienberg, ab 10 Uhr

Wollen Sie Ihren Termin hier kostenlos veröffentlichen? Mail an: redaktion@rhein-westerwald-news.de

Rhein-Westerwald-News
 Herausgeber: Media World GmbH, Anton-Limbach-Str. 1, 53567 Asbach, Tel.: 0 26 83/57-100, Mail: info@rhein-westerwald-news.de; **verantwortlich:** Dr. Jürgen Mertens; **Redaktion:** Werner Funk, Katharina Frings, Eva Geisler, Thomas Volk (alle Presseagentur Funk GmbH, Vor dem Leotor 9, 53545 Linz, Tel.: 0 26 44/6 00 08-0, Mail: redaktion@rhein-westerwald-news.de); **Anzeigenannahme:** Christian Thomas, Tel.: 0 26 44/6 00 08-16, Mail: c.thomas@presse-funk.de; **Druck:** Schenkelberg Druck- und Medienhaus, Am Hambuch 17, 53340 Meckenheim, Tel.: 0 22 25/88 93-0, Mail: info@schenkelberg-ag.de; **Auflage:** 110.000, gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier; **Bildnachweise (Logos):** Mein Verein: Pixelio/Knipseline; Tatort rheinischer Westerwald: Fotolia/snaptitude; Guten Appetit: Photocase/complize2; Mitmenschen: Fotolia/ullrich; Wellness Welle: Fotolia/mahey **Gemeinsame Kontaktschrift** zu allen Angeboten von Laguna, MediMax, Vorteil-Center und Vorteil-Baucenter: Firma Anton Limbach, Anton-Limbach-Str. 1, 53567 Asbach, Tel.: 0 26 83/57-0; **Alle Rechte vorbehalten.** Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte.

Die nächste RWN erscheint am Samstag, 30. November
 Anzeigenschluss: Dienstag, 19. November

Am Ort des Geschehens

Am Donnerstag, 28. November, beginnt der Siebengebirgs-Autor Norman Liebold in Kooperation mit dem Verein „Literatur im Siebengebirge“ seine Lesereihe in der öffentlichen Bibliothek Oberpleis. Er liest Passagen aus seinem Siebengebirgskrimi „Dichterbrand“. Der Roman spielt in Bonn, in Eudenbach und in Oberpleis – eine Szene sogar in der Bibliothek selbst. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr, Tickets sind im Vorverkauf zum Preis von 7 Euro in der Bibliothek am Schulzentrum Oberpleis erhältlich. An der Abendkasse kostet der Eintritt 8 Euro. Weitere Infos zu Buch und Autor gibt es unter rwn24.de in der Mediennrubrik „Bücher“. Bild: Veranstalter



Wichtige Notruf- und Telefonnummern

- Polizei 110
- Feuerwehr 112
- DRK Service-Nummer für planbare Krankentransporte 19222 (Notfälle: 112)
- Gasversorgung Bad Honnef
- Störnummer 0 22 24 /1 72 22

- Stadtwerke Neuwied 0 26 31/8 50
- SÜWAG Energie AG – Niederlassung NRW, Entstörungsdienst Strom 0 18 03/24 14 24
- Giftnotruf 02 28/1 92 40
- Apotheken Notdienst 0 18 05/25 88 25
- Ärztlicher Notdienst 0 18 05/11 20 85

- Asbach** Anton-Limbach-Str. 1
 Vorteil-Center 0 26 83 /5 70
 Vorteil-Baucenter 0 26 83 /9 48 40
 Center Apotheke 0 26 83 /9 46 27 40
- Unkel** Anton-Limbach-Str. 3
 Vorteil-Center 0 22 24 /90 12 00
 Vorteil-Baucenter 0 22 24 /7 87 47
 Vorteil Apotheke 0 22 24 /9 01 64 90

- Aegidienberg** Rottbitzer Str. 77
 Vorteil-Baucenter 0 22 24 /9 74 00
- Im Internet**
www.vorteil-center.de, www.facebook.com/VorteilCenter
- Öffnungszeiten** Asbach/Unkel/Aegidienberg:
 Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr, Sa.: 8 - 16 Uhr,
 Baustoffe Aegidienberg: Mo. - Sa.: ab 8 Uhr